

# Amtsblatt Waldbronn



## Die Bäume stehen



Foto: Gemeinde Waldbronn



Foto: Privat

In den Mai gestartet: Die Männer von den Waldbronner Selbständigen haben bei bestem Frühlingswetter mit dem Aufstellen des Zunftbaumes am Rathausmarkt den Startschuss gegeben, musikalisch umrahmt von den Grabbefängern des Musikvereins Busenbach. Nach getaner Arbeit und dem Fassanstich mit Bürgermeister Christian Stalf floss auch reichlich Freibier. Traditionell haben die Etzenroter Vereine und die Freiwillige Feuerwehr im Ortskern einen bunt geschmückten Maibaum gestellt, musikalisch begleitet vom Musikverein Etzenrot. Auch hier wurde bei Freibier und Wurst bis in die Abendstunden gefeiert und der Mai begrüßt.

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

## Feierliche Kommunion: Ein besonderer Tag für 46 Kinder aus Waldbronn

Verteilt auf drei Gottesdienste haben 46 Kinder aus Waldbronn gemeinsam mit 15 Kindern aus Karlsbad am letzten Aprilwochenende und am 4. Mai ihre feierliche Kommunion gefeiert. Das diesjährige Mottolied lädt alle ein: „Kommt her und esst. Seid mir heute nah! Der Tag wird zum Fest, ich bin für euch da! Ich bleib euch immer nah. Ich bin für euch da.“

Dieses Lied erinnert daran, wie Jesus, der Auferstandene, seine Jünger zu sich ruft (Johannes 21, 1-14). Nach Jesu Tod beschlossen einige Jünger, wieder ihrem alten Beruf als Fischer nachzugehen. Nach einer langen, erfolglosen Nacht – kein Fisch ging ins Netz – erhielten sie am Ufer einen Rat: Das Netz auf der anderen Seite des Bootes auszuwerfen. Gesagt, getan – und plötzlich füllte sich das Netz so sehr, dass sie große Mühe hatten, den Fang ans Ufer zu ziehen. Und in diesem Moment wurde ihnen klar: Der Mann am Ufer ist Jesus. Er lebt!

Währenddessen hat Jesus am Ufer ein Kohlefeuer entfacht und bereitet Fisch und Brot zu. Er lädt die Fischer herzlich ein: „Kommt her und esst!“ Beim Teilen des Brotes erkennen sie Jesus und spüren, wie sehr er sie weiterhin begleitet und mit ihnen verbunden ist. Er ist mitten unter ihnen.

Diese wunderbare Erfahrung möchte das Kommunionsteam auch allen Kommunionkindern mit auf den Weg geben. Wenn sie die Heilige Messe besuchen, ist Jesus im Brot, dem Leib Christi, mitten unter ihnen. Möge diese tiefe Begegnung sie immer wieder neu stärken und auf ihrem Lebensweg begleiten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die in der Vorbereitungszeit und bei der feierlichen Kommunion auf vielfältige Weise mitgewirkt haben.

Die Gottesdienste wurden musikalisch bereichert durch den Kinder- und Jugendchor aus Karlsbad, die Gruppe „Spurensucher“ und „Wegzeichen“. Nach der Kommunion gab es eine feierliche Prozession um die Kirche, begleitet vom Musikverein Reichenbach bzw. im Mai vom Musikverein Busenbach. Vielen Dank an alle, die mit ihrer Musik diese besonderen Momente noch schöner gemacht haben!

Abschließend möchte Gemeindeferentin Ursula Seifert dem engagierten Erstkommunion-Kreativ-Team ihren herzlichen Dank aussprechen: Sie haben alle Schritte mit viel Liebe und Sorgfalt geplant und umgesetzt.

(Text Ursula Seifert,  
Gemeindeferentin)



Die feierliche Prozession mit dem Musikverein Reichenbach.



Auszug der Etzenroter und Karlsbader Kinder.



Ein Gruppenbild mit Pfarrer Torsten Ret.

Foto: Di Nunzio Fotodesign

## Zehn Jahre StrickStrand: Handwerkliches Können vereint mit modischem Gespür

Wer hat schon einen eigenen Strand in der Gemeinde? Und das seit nunmehr zehn Jahren. Dass es kein Sand-, sondern ein „Wollstrand“ ist, geschenkt. Anlass genug jedenfalls für Bürgermeister Christian Stalf im Atelier StrickStrand von Katrin Kümmel vorbeizuschauen und ihr am vergangenen Jubiläumswochenende zum zehnjährigen Bestehen zu gratulieren. Denn genau vor zehn Jahren, am 1. Mai 2015, war es so weit. Das Atelier StrickStrand war eröffnet und präsentierte sich zunächst auf der Verbrauchermesse offerta und auch Kunsthandwerkermärkten. Den Namen hat das Atelier übrigens einem Versprecher auf der Insel Amrum zu verdanken: Bei Regen wollte das Ehepaar Kümmel zurück zum „Strickkorb“, anstatt zum Strandkorb, erzählt Kümmel lachend. Die Idee und der Namen waren geboren. Mittlerweile verarbeitet die leidenschaftliche Strickerin, die ihr Hobby zum Beruf gemacht hat, über 70 Sorten kunstfaserreine Wolle und Garne, unter anderem aus Seide, Alpaka, Mohair, Kaschmir, Hanf, Soja oder Brennesseln. Wenn möglich, verwende und verkaufe sie fair gehandelt Wolle mit Siegel und recycelt aus regionaler Produktion, betont Kümmel. Mittlerweile führt sie seit März 2024 zertifizierte, vegane Wolle. Auch die verwendeten Stricknadeln sind größtenteils aus Naturmaterialien. Besucherinnen können sich im Atelier sehr gerne ein Bild über die ausgelegte Ware machen. Es gibt tolle bunte oder unifarbene Pullover, Shirts, Mützen, Taschen, Jacken, Stulpen, Socken und natürlich nachhaltige Wollsorten ohne Ende und aus der ganzen Welt. Nunmehr steht allerdings der online-Handel im Vordergrund. Wer als Kundin die Ware gerne fühlen möchte, bevor sie die Wolle verarbeitet, bitte unbedingt telefonisch anmelden. Es gibt im Atelier keine regulären Besuchszeiten mehr. Das Sortiment ist auf der Homepage unter [www.strickstrand.de](http://www.strickstrand.de) zu sehen. Für die Zukunft möchte Katrin Kümmel gerne mehr Kooperationspartner finden, die ihre exklusiven Unikate ausstellen.

Bürgermeister Christian Stalf ist begeistert vom StrickStrand: „Mit Kreativität, handwerklichem Können und viel Herz haben Sie das Atelier StrickStrand zu einem ganz besonderen Ort gemacht. Vielen Dank, dass Sie mit Ihrem Engagement, Ihrem Durchhaltevermögen und Ihren Ideen unsere Gemeinde bereichert haben“. Ein zehnjähriges Jubiläum ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, betont Stalf und nahm interessiert die ausgelegte Ware am vergangenen Jubiläumswochenende in Augenschein.

Kontakt: Katrin Kümmel, StrickStand, Belchenweg 8,  
Telefon 07243 3588566, [www.strickstrand.de](http://www.strickstrand.de)



**Bürgermeister Christian Stalf gratuliert Katrin Kümmel zum zehnjährigen Bestehen des Ateliers StrickStrand.**

Foto: Gemeinde Waldbronn

### Ausstellung

## NS-KRANKENMORDE

Eine Ausstellung der Gedenkstätte Grafeneck  
und der Gemeinde Waldbronn



ERÖFFNUNG:  
22. MAI  
UM 19 UHR

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mo-Fr 7 bis 12 Uhr  
Do 7 bis 18 Uhr  
vom 23.05. bis 12.06.2025  
Foyer des Rathauses (1.0G)  
Kostenloser Eintritt!



## Wer hat noch alte Fotos vom Bau der Herz-Jesu-Kirche Etzenrot?

Am 14. September ist es wieder so weit. Der traditionsreiche Tag des offenen Denkmals findet wieder bundesweit statt. Wie bereits im letzten Jahr wird sich die Gemeinde Waldbronn auch in diesem Jahr mit einem Beitrag beteiligen. Diesmal geht es nach Etzenrot in die Herz-Jesu-Kirche. Unter dem Jahresmotto „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ betrachten wir die von Inflation und Wertverfall der frühen 1920er Jahre geprägte Bauzeit. Hierbei möchten wir um Ihre Unterstützung bitten!

Wer hat noch alte Fotos, die den Bau bzw. die Baustelle der Herz-Jesu-Kirche in Etzenrot zeigen? Wir freuen uns auch über Bilder, die damit in Zusammenhang stehen!

Meldungen gerne an unseren Gemeindecarchivar Frank Heinrich:  
E-Mail: [f.heinrich@waldbronn.de](mailto:f.heinrich@waldbronn.de)  
Tel.: 07243-609-191



Foto: Gemeinde Waldbronn

Wechselnde  
Termine!!!

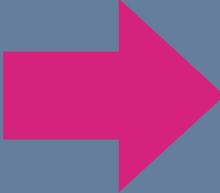


# Lassen Sie uns reden! Auf der Babbelbank!

Haben Sie ein Anliegen? Nervt Sie etwas?  
Wollten Sie bei unserem neuen Umwelt- und  
Klimaschutzbeauftragten Mario Doniat schon immer  
mal etwas los werden oder über seine Arbeit erfahren?

DANN KOMMEN SIE GERNE  
OHNE ANMELDUNG VORBEI!

Unsere Bank vorm Rathaus ist zwar nicht so bequem  
wie die Bank auf unserem Bild, aber Herr Doniat  
freut sich trotzdem auf Sie!



Und zwar am Donnerstag, 15. Mai  
zwischen 16 und 17 Uhr.



## BASARERLÖS 2025 DES LIONS-CLUB WALDBRONN

Zum 22. Mal veranstaltet der Lions-Club Waldbronn in diesem Jahr einen Basar zugunsten bedürftiger Menschen. Wie die Spenden im Einzelnen verwendet werden, entscheiden die Mitglieder des Lions-Club bei ihrer Mitgliederversammlung.

In diesem Jahr hat sich der Lions-Club erstmalig bereits vor dem Basar, der am 17. Mai wieder im Eistreff Waldbronn stattfindet, festgelegt, mit dem gesamten Erlös Jugendprojekte Waldbronner und Karlsbader Vereine zu fördern. Die Förderung kann insbesondere von gemeinnützigen Vereinen mit Schwerpunkt Kultur, Sport, Freizeit und Rettungswesen beim Lions-Club beantragt werden.

Am 14. und 15. Mai werden unzählige, wiederverwendbare und verkäufliche Dinge gesammelt, die von Bürgern aus Waldbronn, Karlsbad und Umgebung gespendet und abgegeben werden. In der Waldbronner Eislaufhalle werden die Bekleidungsstücke, Kindersachen, Bücher, Geschirr, Deko-, Schmuck-, Kunstartikel etc. sortiert und übersichtlich präsentiert. Außer den ca. 50 Lionsmitgliedern helfen mindestens weiter 100 Ehrenamtliche mit, ohne die der enorme Aufwand nicht zu stemmen wäre.

Ohne unsere Vereine wäre diese Gesellschaft so nicht denkbar.

Dabei ist vor allem die Jugendarbeit besonders wichtig und wertvoll. Die Jugendlichen werden an Teamarbeit, Zusammenhalt und Verantwortung durch ehrenamtliche, individuelle Arbeit in den Ver-

einen herangeführt. Diese Arbeit ist auch von unschätzbarem erzieherischem Wert.

Diese Nachwuchsförderung will der Lions-Club nach Kräften auch in Zukunft verstärkt unterstützen.

(Text Ulrich Herz)

STÖßERN,  
STAUNEN-  
GUTES TUN!



# LIONS BASAR

Samstag, 17. Mai

9 – 16 Uhr

Eistreff Waldbronn

Mit den Einnahmen unterstützen wir die Jugendarbeit in den Waldbronner und Karlsbader Vereinen im Bereich von:  
**Kultur, Sport, Freizeit und Rettungswesen.**

Näheres unter [www.lc-waldbronn.de](http://www.lc-waldbronn.de)

Wir sagen Danke! LIONS-HILFE Waldbronn e.V.

EHRENAMTLICHE  
HELFER WILLKOMMEN  
[basar@lc-waldbronn.de](mailto:basar@lc-waldbronn.de)



# LIONS BASAR

SAMMELAKTION

im Eistreff Waldbronn

Mi. 14. Mai 14 – 18 Uhr

Do. 15. Mai 12 – 16 Uhr

WIR FREUEN UNS ÜBER:

- Kleidung
- Nippes, Deko
- Kunst, Kurioses
- Spielwaren, Kindersachen
- Porzellan, Haushaltswaren
- Bücher, Tonträger



Für weitere Infos  
Scannen Sie den  
QR-Code

Am morgigen Freitag, 9. Mai ist das DRK Etzenrot vor Ort. Es geht um das Thema „Notfalldose und Erste Hilfe“. Gerne vorbeischaun!



## SPRECHSTUNDE FÜR SENIOREN

**Herzliche Einladung**  
Immer freitags von 10.30 bis 11.30 Uhr  
im Rathaus Waldbronn (EG)

- ✓ regelmäßige Sprechstunden
- ✓ wechselnde Ansprechpartner
- ✓ Vorträge, offene Sprechstunden  
Themen und Termine entnehmen  
Sie dem Amtsblatt
- ✓ Leckeres Obst vom Edeka 

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



## ...was läuft in WALDBRONN

- Fr., 09.05.2025**  
10:30 - 11:30 Uhr  
**Sprechstunde für Senioren**  
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn  
Besprechungszimmer EG  
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn  
SNW ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.
- Fr., 09.05.2025**  
15:00 Uhr  
**Trauer-Café**  
Veranstaltungsort:  
Katholische Kirche Spielberg  
Veranstalter: Hospizverein KMW
- Sa., 10.05.2025**  
10 Uhr  
**„Schau mal eine Spinne“:  
Autorinnenlesung für Kinder  
vom Vorschulalter**  
Veranstaltungsort:  
Lesetreff Waldbronn  
Veranstalter: Buchhandlung LiteraDur  
& Lesetreff
- Sa., 10.05.2025**  
15 Uhr  
**Führung Rutengängerlehrpfad**  
Veranstaltungsort: Kurpark Waldbronn  
Veranstalter: Rutengänger Verband  
Waldbronn
- Sa., 10.05.2025**  
ab 20 Uhr  
**X-Dream Revival Party**  
Veranstaltungsort: Eistreff Waldbronn  
Veranstalter: Summerbeat
- Di., 13.05.2025**  
15 Uhr  
**Begegnung mit Anita Berres**  
Entspannt mit den Widrigkeiten des  
Alltags umgehen  
Veranstaltungsort: Evang.Kirchen-  
gemeinde, Goethestraße 8  
Veranstalter: SNW

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich. **Falls noch nicht geschehen, bitte die Veranstaltungstermine auf der neuen Homepage der Gemeinde nachtragen.**

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:  
[http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/  
Veranstaltungskalender](http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender)

# Waldbronner Unternehmerseite



## Handwerker stellen den Zunftbaum

Zunftbaumfest der Waldbronner Selbständigen lockte viele Besucher

Interessiert haben die zahlreichen Besucher verfolgt, wie der in unserer Region einzigartige Zunftbaum von Waldbronner Handwerkern mit viel Manneskraft und

in guter Teamarbeit aufgestellt wurde. Der Applaus war ihnen sicher und das Fässchen Bier konnte angezapft werden. Es wurde gespeist, gefeiert und viel gelacht.

Waldbronner  
Selbständige e.V.  
Eichhörchenweg 1  
76337 Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
[redaktion.feller@gmx.de](mailto:redaktion.feller@gmx.de)

„Es hätte alles perfekt sein können, nur der Baum wollte nicht so wie er sollte“, so **Wolfgang Meister**, der das Zunftbaumfest im Namen der **Waldbronner Selbständigen** hauptverantwortlich organisiert. Beim Ankurbeln der Gerüstböcke habe es einen „Knack“ gegeben und die Spitze musste daraufhin um zwei Meter gekürzt werden und das, obwohl der Baum erst acht Jahre jung ist. Doch die Handwerkskollegen waren schnell zur Stelle und so wurde der Kranz im Handumdrehen tiefer montiert und der Baum konnte wie geplant gestellt werden.



Traditionelles Zunftbaumstellen mit bloßer Manneskraft.

Den Applaus hatten sich die Männer an diesem Tag doppelt verdient und ihr Einsatz wurde mit einem kühlen Bier und mehreren Musikeinlagen der **Grabbefänger** des **Musikvereins Edelweiß** belohnt. Im Anschluss wurde das vom **Lindenbräu** gesponserte Freibierfass angezapft und Bürgermeister **Christian Stalf** sowie **Wolfgang Meister** und **Jürgen Socher** von den Waldbronner Selbständigen fanden reichlich Abnehmer. Im Bewirtungshäuschen boten **Mandy Kramaric** und **Jan Müller** unterstützt vom **OGV** und dem **Kleintierzuchtverein Busenbach** von der **Bäckerei Nussbaumer** gespendete Leckereien sowie Würstchen der **Metzgerei Rau**



Das Zunftbaumfest war wie gewohnt sehr gut besucht.



Bei 27 Grad in der Sonne war am Getränkestand viel los.

und Erfrischungen von der **Getränkehandlung Schottmüller** an. Ein Dank an dieser Stelle unseren Sponsoren, der **Bäckerei Nussbaumer**, der **Volksbank**, **Blumen Kraft** und dem **MSC**, der jedes Jahr das Kinderkarussell stellt. Besonders hervorzuheben ist auch der Einsatz unserer **fleißigen Handwerkskollegen**, die das traditionelle Zunftbaumstellen jedes Jahr möglich machen.



„O'zapft isch“: Freibier von der Brauerei Lindenbräu.

Das Zunftbaumfest hat sich über die Jahre zu einem festen Treffpunkt vieler Waldbronner entwickelt. Wer mehr über die Wappen erfahren möchte, kann sich auf der Schautafel unterhalb des Baumes über die Zünfte informieren.



Das Karussell des MSC kam bei den Kindern prima an.

# WALDBRONN

ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



## Die Kurverwaltung informiert

### Am 11. Mai ist Muttertag

Zeit, einfach mal Danke zu sagen – mit echter Entspannung

Am Sonntag ist Muttertag – und was könnte schöner sein, als Zeit zum Wohlfühlen verschenken? Gönnen Sie Ihrer Mama (oder sich selbst 😊) eine wohlverdiente Auszeit in der Albtherme Waldbronn: Wellness & Wärme, sprudelnde Entspannung, Sauna für die Seele und ganz viel „me-time“. Unser Tipp: Verschicken Sie einen Gutschein für die Albtherme – damit Ihre Mama mal so richtig abschalten kann.

➡ Kommen Sie am ServiceCenter der Albtherme vorbei oder schauen Sie online unter [www.albtherme-waldbronn.de](http://www.albtherme-waldbronn.de), um sich Ihren Gutschein zu sichern.



### Mai-Wonne in der Albtherme

SaunaSpecial am Freitag, 16.05.2025

\*\*\*\*\*



Der Mai bringt frische Düfte – und wir bringen diese in unsere **PanoramaSauna!** Eventaufgüsse um **18 & 20 Uhr:** Mit Eiskugel & **Lindenblüten**-Aufgussöl ein Frühlingsgenuss für die Sinne! Nach dem Aufguss verwöhnt Sie das Team von Schwitzer's Bistro in der Albtherme mit einer erfrischenden **Mai-Bowle** – wie gemacht für einen entspannten Abend.



💡 Tipp: Kombinieren Sie Ihren Thermenbesuch mit einem Spaziergang durch die blühende Natur! Und falls Sie spontan vorbeischauen: Bademantel & Handtücher können Sie bei uns im Thermenshop leihen.

Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 5657-0

Weitere Informationen zur Albtherme:  
[www.albtherme-waldbronn.de](http://www.albtherme-waldbronn.de) | [@albtherme\\_waldbronn](https://www.instagram.com/albtherme_waldbronn)



### Gartenlokale, Terrassen & Biergärten entdecken

Die vielfältige & abwechslungsreiche Gastronomie Waldbronns

Waldbronn verwöhnt Sie mit einer vielfältigen Gastronomie und vielen lauschigen Plätzen – perfekt zum Durchatmen und Genießen!

Ob nach einer Radtour, einem Spaziergang durch den Kurpark oder dem Spielen mit den Kids – in Waldbronn lässt sich der Tag wunderbar in einem der gemütlichen Gartenlokale oder Biergärten ausklingen.

Hier ein paar Tipps für den entspannten Einkehrschwung:

- ✓ Lindenbräu
  - ✓ An der Kochmühle
  - ✓ Bistro-Terrasse Albtherme
  - ✓ Schwitzer's Brasserie
  - ✓ Milljöh
  - ✓ La Capannina Mamma.Mia Da Nino
- ... und viele weitere warten auf Sie!



Genießen Sie regionale und internationale Küche – ganz ohne Reisetress. Das ist Kurzurlaub in Waldbronn!  [www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de)



Lindenbräu

### Mai-Highlights in Waldbronn

Der Frühling wird bunt!

\*\*\*\*\*



Der Mai bringt frischen Wind und ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm nach Waldbronn. In unserem Veranstaltungskalender finden Sie zahlreiche Highlights, die Sie nicht verpassen sollten.

Schauen Sie vorbei unter:  [www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de), markieren Sie sich die Termine in Ihrem Kalender und seien Sie dabei! 

Weitere Informationen zu Waldbronn:  
[www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de) | [@waldbronn.entdecken](https://www.instagram.com/waldbronn.entdecken)



## Freunde zu Gast: Besuch aus der Partnerstadt Stadtilm



**Der Auftakt zu einem gelungenen Wochenende startete im urigen Gasthof Hirsch in Etzenrot.**

Nachdem der Waldbronner Freundeskreis im letzten Frühjahr einmal mehr herzlich in Stadtilm aufgenommen worden war, konnte er am Wochenende nach Ostern 13 Freunde aus Stadtilm zum Gegenbesuch empfangen. Der Auftakt eines gelungenen Wochenendes war der Empfang am Freitagabend im Hirsch in Etzenrot. Bürgermeister Christian Stalf hatte die Freundeskreise zu Sekt und Flammkuchen eingeladen. Die Freude über das Wiedersehen war groß und die Stimmung demgemäß prächtig. In ihrer Begrüßung ließ Marianne Müller vom Waldbronner Freundeskreis anhand vieler kleiner Anekdoten die Entstehung und Entwicklung der Partnerschaft zwischen Stadtilm und Waldbronn seit 1990 Revue passieren. Bürgermeister Christian Stalf würdigte die Freundschaftsbeziehungen zu Stadtilm mit eindrücklichen Worten. Gudrun Baer, die Vorsitzende des Freundeskreises in Stadtilm, dankte für den herzlichen Empfang und überbrachte schon mal die Einladung zum Gegenbesuch nach Stadtilm im nächsten Frühjahr. Neben den Flammkuchen und Getränken trugen auch die gemeinsam geträllerten Lieder, die von Harry Reiser mit Schwung intoniert wurden, zur tollen Stimmung bei. Natürlich durften dabei weder das Badnerlied noch das Rennsteiglied fehlen.

Die fast schon obligatorische Erkundungsfahrt am Samstag führte auf besonderen Wunsch der Gäste aus Stadtilm nach Rastatt. Das Interesse an dem Besuchsprogramm, auch auf Seiten der Waldbronner Gastgeber, war groß, so dass der gecharterte Bus bis fast auf den letzten Platz gefüllt war. Bei schönstem Frühlingswetter wartete die Gruppe in Rastatt vor dem Wasserturm auf die Stadtführer, die den zwei Gruppen entlang des „Revolutionspfades“ die Geschichte der revolutionären Wirren im 19. Jahrhundert nahebrachten. Die sehr sachkundigen und persönlich engagierten Führer konnten eindrucksvoll vermitteln, welche große Bedeutung die badische Revolution und ihre Niederschlagung in Rastatt 1849 für die deutsche Demokratie-Geschichte hat.

Nach einem gemütlichen Mittagessen in der urigen Brauereigaststätte Hopfenschlingel ging es weiter zum nächsten Highlight. Am Eingangstor zur Rastatter Unterwelt wartete schon der Reiseführer, der die Gruppe in die Kasematten der Rastatter Festung begleiten sollte. Im Befehlsstand der früheren Festungskommandanten sieben Meter unter der Erde wurde klar, was mit „Funzelführung“ gemeint war, dem Begriff, unter dem die Veranstaltung angeboten wird. Allen Teilnehmern wurde eine flackernde Petroleumlampe in die Hand gedrückt und sodann das elektrische Licht ausgeschaltet. Nachdem die Augen sich einigermaßen an die Dunkelheit gewöhnt hatten, ging es durch scheinbar endlose Gänge mit Schießscharten, die heute aber kein Tageslicht mehr hereinlassen, da die Verteidigungsgräben der Festung heute mit Erde verfüllt sind. Der junge ehrenamtliche Führer vom Historischen Verein Rastatt vermittelte mit seinen Erklärungen ein gutes Gefühl dafür, wie sich die Soldaten, die hier vor 170 Jahren Dienst geschoben haben, gefühlt haben müssen. Mit der Schilderung des Schicksals der Revolutionäre, die hier unten 1849 drei Tage ohne Wasser und Brot gefangen gehalten wurden, schloss sich der Kreis der Geschichtsstunde zur badischen Revolution in Rastatt.

Zurück in Waldbronn wurden die Gruppe vor dem „Lindenbräu“ eingeladen, wo schon Plätze reserviert waren. Vertrautes Bier und gutes Essen waren die Grundlage für weitere ausgiebige Gespräche und lockere Späße. Mit den Gesangseinlagen von Karl Scheibl und einem Sketch im Thüringer Dialekt fand der ereignisreiche Tag einen würdigen Abschluss.

Zur Verabschiedung am Sonntagmorgen trafen die Freundeskreise ein letztes Mal zusammen. Nachdem sich alle davon überzeugt hatten, dass der Partnerschaftsbaum sich wieder gut von den letzten Dürrejahren erholt hat, konnten die Gäste aus Stadtilm beruhigt die Heimfahrt antreten. (Text Andree Keitel)



**Ein Abschlussbild vor dem Waldbronner Rathaus**  
Foto: Privat

## „La dolce vita!“ – Italienische Klangreise zwischen Sommerabend und Gewitter mit Lorenzo de Cunzo & Tarek El Barbari

Ein lauer Frühlingsabend voller italienischer Melodien, südländischem Charme und musikalischem Witz – so hatte sich das Kulturtreffteam den Konzertabend „la dolce vita!“ vorgestellt. Und obwohl ein Wetterumschwung mitten im Verlauf des Programms die Hoffnung auf ein Hoffest zunichte machte, wurde der stimmungsvolle Liederabend mit Lorenzo de Cunzo und Tarek El Barbari zu einem besonderen Erlebnis.

Der liebevoll hergerichtete Hof des Kulturtreffs bot zunächst die perfekte Kulisse für diese Hommage an das unbeschwertere Lebensgefühl Italiens. Als dunkle Wolken aufzogen und Regen einsetzte, zeigte sich jedoch die gute Vorbereitung des Teams: Zwei festlich gedeckte, lange Tafeln im Innenbereich standen bereit und ermöglichten es, die „dolce vita“ kurzerhand nach drinnen zu verlegen. Die beiden Caterer hatten sich vorsorglich bereits in den Innenbereich zurückgezogen.

Lorenzo de Cunzo, deutsch-italienischer Bariton mit Opern-, Jazz- und Liedererfahrung, und Tarek El Barbari, kreativer Liedpianist und Grenzgänger zwischen klassischem Lied und musikalischer Erzählkunst, führten das Publikum charmant und humorvoll durch den Abend. Beide verstanden es meisterhaft, mit vielfältigen Stimmungen durch die facettenreiche Welt der neapolitanischen Musik zu leiten – so bot der Abend einige überraschende musikalische Wendungen.

Das abwechslungsreiche Programm spannte einen Bogen von gefühlvollen Klassikern wie *Ideale* von Francesco Paolo Tosti

und *Core 'ngrato* von Salvatore Cardillo bis hin zu beschwingten Evergreens wie *Tu vuò ' fà l' americano* von Renato Carosone und *Mambo Italiano*. Zwischen den Liedern sorgten unterhaltsame Anekdoten und amüsante Moderationen für herzliche Lacher und eine familiäre, ungezwungene Atmosphäre.

Besonders beeindruckte Lorenzo de Cunzo mit seiner stimmlichen Ausdruckskraft, die sowohl in den sehnsuchtsvollen Canzonen als auch in den temperamentvollen Nummern ihre volle Bandbreite entfaltete. Tarek El Barbari bewies am Klavier großes Gespür für Stimmungen und begleitete nicht nur virtuos, sondern auch mit sichtlicher Freude an der gemeinsamen Gestaltung. Immer wieder übernahm auch er einzelne Gesangspassagen, während Lorenzo de Cunzo verschiedene Musikinstrumente zum Einsatz brachte und so für zusätzliche Abwechslung sorgte.

Das Publikum bedankte sich mit begeistertem, langanhaltendem Applaus, standing ovations und der Bitte um Zugaben, die die beiden Künstler gerne erfüllten: mit *Funiculi, Funiculà* und, natürlich, dem unvergesslichen *O sole mio*.

Fazit:

Trotz der wetterbedingten Verlagerung war „la dolce vita!“ ein musikalisch mitreißender Abend, der die Sehnsucht nach Italien, nach Sonne, Meer und der – oft vermeintlichen – Leichtigkeit des Südens mitten in den Kulturtreff brachte.

(Text Désirée Fuchs)



### Waldbronner Kulturherbst

Abonnement

10 % Preisvorteil beim Buchen aller 5 Vorstellungen des Kulturtrings im Herbst 2025

Dienstag, 02.09.2025 – 19.30 Uhr – Kurhaus Waldbronn  
**Marc Marshall – Times To Love**

Samstag, 13.09.2025 – 20.00 Uhr – Kulturtreff Waldbronn

**Martin Zingsheim – „normal ist das nicht“**

Sonntag, 19.10.2025 – 18.00 Uhr – Kulturtreff Waldbronn

**Annette Postel – „her mit dem Haiisch, Weill!“**

Sonntag, 02.11.2025 – 18 Uhr – Pfarrkirche St. Wendelin,  
Waldbronn-Reichenbach

**Daniel Kaiser spielt Orgelmusik von und für Eugène Gigout**

Sonntag, 30.11.2025 – 18.00 Uhr – Kurhaus Waldbronn

**Murzarella: „Bauchgesänge und andere Ungereimtheiten“**

Jetzt abonnieren!

Ihr Waldbronner Kulturherbst-Abo erhalten Sie über unsere Geschäftsstelle

☎ Rufen Sie an: +49 160 99128568

✉ Schreiben Sie uns: [info@kulturring-waldbronn.de](mailto:info@kulturring-waldbronn.de)

[www.kulturring-waldbronn.de](http://www.kulturring-waldbronn.de)

Das Angebot gilt bis zum 31.08.2025



Geschäftsstelle: Désirée Fuchs, Am Turnplatz 11, 76337 Waldbronn

Der Kulturring Waldbronn wird freundlich unterstützt von



Ein toller Abend mit viel südländischem Flair: Die beiden Musikern Lorenzo de Cunzo und Tarek El Barbari (Klavier) weckten mit ihren Darbietungen die Sehnsucht nach Sonne, Meer und Italien.  
Fotos: Kulturring

Besuchen Sie uns auch im Internet:

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

Diese Ausgabe erscheint auch online



## Wichtiges auf einen Blick



### Störungsdienste

**Wasser:** Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

**Erdgas:** Störleitstelle Netze-Gesellschaft Südwest  
Tel. 0800 3629275**Strom:** Netze BW Störungsnummer  
Tel. 0800 3629477**Kabelfernsehen:** Unitymedia

Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150

**Meldung defekter Straßenbeleuchtung** Tel. 609-310

### Notrufe

**Feuerwehr + Rettungsleitstelle** 112**Polizei** 110

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:  
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

### Krankentransporte 19222

### Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnr. 116117**Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,  
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 18 Uhr  
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

### Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Gemeinde Waldbronn**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
Bürgermeister Christian Stalf,  
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,  
oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

#### INFORMATIONEN

**Fragen zur Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,  
Tel.: 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)**Fragen zum Abonnement:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de),  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

### Gemeindeverwaltung Waldbronn

**Sprechzeiten****Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**  
[gemeinde@waldbronn.de](mailto:gemeinde@waldbronn.de), [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 -18.00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.

**Sprechzeiten Bürgermeister**

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

**Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,****Terminvergabe online unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)**

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

**Empfang, Tel. 609-0****Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.**

### Restmüll und Wertstoffe

**Restmüll**

ganz Waldbronn: 15.05.

1,1-cbm-Container: 10.05.

**Grüne Tonne**

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 09.05.

**Biotonne**

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 10.05.

**Schadstoffsammlung**

Busenbach (Parkplatz Festhalle)

08.07. von 8.00 bis 9.00 Uhr

Reichenbach (Parkplatz Festhalle)

07.07. von 14.50 bis 15.50 Uhr

Etzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße)

07.07. von 8.00 bis 8.30 Uhr

Kurhaus-Parkplatz entfällt, bitte Ausweichplätze benutzen.

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße

17.05.2025 von 14.00 bis 16.00 Uhr

**Altpapiersammlung Etzenrot**

Nächster Termin 05.07.2025 (von 9.00 bis 12.00 Uhr)

**Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage**  
beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030**Wertstoffe Bauhof Daimlerstraße**

Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

**Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermisgrund**

Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

**Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle**

Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

**Grüngutplätze „Im Ermisgrund“****Der Grüngutsammelplatz im Ermisgrund hat neue Öffnungszeiten.****Gültig von Februar bis Oktober:**

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

**Gültig von November bis Januar:**

Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

**Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“**

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

IHRE BEHÖRDENNUMMER  
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

## Im Gemeinderat notiert

### Eilentscheidungen bekanntgegeben

Bürgermeister Christian Stalf gab in der jüngsten Gemeinderatsitzung bekannt, dass ein **Bodengutachten** für den Containerstandort in der Wiesenstraße beauftragt worden ist. In der April-Sitzung ist entschieden worden, dass das Provisorium für die Kita Waldhöhle in der Wiesenstraße zu errichten ist. Um keine unnötige Zeit zu verlieren, sei gleichzeitig die Planung für die **neuen Container** in Auftrag gegeben worden. Die Kosten einschließlich neuer Container belaufen sich auf rund 40 000 Euro. Zudem gab Bürgermeister Stalf die **Auflösung des Radiomuseums** bekannt. Die Geräte sind größtenteils bereits im Technik-Museum in St-Georgen untergebracht. Die Lossau- und Wunderlich-Geräte bleiben ob ihres lokalem Bezugs im Besitz der Gemeinde und werden erstmal im Archiv untergebracht.

### Antrag zur Parkplatzregelung am Monmouthplatz

Die Fraktion der Freien Wähler hat den Antrag gestellt, die Parkplatzregelung am Monmouthplatz zu überprüfen. Derzeit darf eine Parkzeit von einer Stunde nicht überschritten werden. Die Freien Wähler regen an, diese auf zwei Stunden zu erhöhen. Zudem soll ein Schild an die Ladestation angebracht werden, auf dem die Lade- und Standortzeiten beschrieben sind.

### Festhalle: Arbeitskreis überlegt sich alternative Nutzungsmöglichkeiten

*Erneut stand der Rückbau und die erforderliche Brandschutzertüchtigung der Festhalle auf der Tagesordnung. Es soll nun ein Arbeitskreis gebildet werden, der sich über alternative Nutzungsmöglichkeiten Gedanken machen soll. Das beschloss das Gremium einstimmig.*

Zur Erinnerung: Ende 2021 ist die Festhalle dem Discounter Aldi als Interimsmarkt überlassen worden, um mit Blick auf den Aldi-Neubau die Nahversorgung der Waldbronner Bürgerinnen und Bürger gewährleisten zu können. Nach 2023 sollte die Halle wieder für Vereine als Veranstaltungsstätte zur Verfügung stehen. Derzeit steht die Halle leer, da ein Brandschutzgutachten eine Ertüchtigung mit Kosten von rund 680 000 Euro vorsieht. „Leider“, so Bürgermeister Christian Stalf, „ist die Situation derzeit sehr verfahren und eine schnelle Lösung nicht in Sicht“. Gleichwohl verstehe er den Wunsch der Vereine nach Klarheit. So brachte es auch Günther Geisert, Vorsitzender der Arge Reichenbach, auf den Punkt: „Seit eineinhalb Jahren reden wir darüber, aber wir sind keinen Meter vorangekommen“. Gleichwohl argumentierte Bürgermeister Stalf, dass eine Brandschutzertüchtigung in dieser Höhe zwar erforderlich, allerdings mit Blick auf die finanzielle Lage der Gemeinde nicht haltbar sei. Eine „vernünftige Lösung, die finanziell machbar und verantwortbar sei, brauche seine Zeit“, betonte Stalf. Auch eine Zweitmeinung über die Kosten der Brandschutzertüchtigung brachte dasselbe Ergebnis, an den Kosten ist nicht zu rütteln.

Das erste Brandschutzkonzept, so Architekt Florian Funk, sei „stimmig und wirtschaftlich okay“. Eine Reaktivierung, so der Fachmann, von einem „Supermarkt außer Betrieb“ zu einer Versammlungsstätte erfordere höhere brandschutzrechtliche Maßnahmen. Diese hätten sich nach dem Bau der Festhalle 1976 natürlich verändert. Denn mit einer neuerlichen Umnutzung zur Versammlungsstätte ändern sich auf die Brandschutzbestimmungen, es gelten die aktuellen. Mit den rechtlichen Folgen und den hohen Anforderungen an die Rückaktivierung habe man 2021 nicht gerechnet, so die Vermutung von Bürgermeister Christian Stalf, der aber nicht in die Vergangenheit schauen will, sondern eine Lösung für die Zukunft anstrebt. Eine Lösung könne ein von der Personenzahl überschaubarer Arbeitskreis/ Workshop sein, der über alternative Nutzungsansätze für die Festhalle beraten soll. Wer in den Arbeitskreis soll, muss noch bestimmt werden.

Kurt Bechtel (Freie Wähler) machte in der anschließenden Diskussion seinem Ärger Luft. Hätte man die Zahlen bereits damals vorgelegt bekommen, hätte er der Interimslösung nicht zugestimmt, so Bechtel. Michael Kiefer (Aktive Bürger) könnte sich eine Art „Markthalle“ vorstellen, mit einer Sondernutzung für die Vereine. Auch Jens Puchelt (SPD) will eine Lösung gemeinsam mit den Vereinen erarbeiten. Hildegard Schottmüller (CDU) will eine Nachverhandlung mit Aldi und den Discountern auch beim Brandschutz kostentechnisch beteiligen. Allerdings, ergänzte

Stalf, müssten der Rückbau und die neuen Brandschutzbestimmungen getrennt betrachtet werden, mit Aldi sei ein „schlichter Rückbau“ vertraglich vereinbart worden. Einhellige Meinung im Gremium: Die Vereine dürfen unter der Situation nicht leiden.

### Neubau Kita Rück II:

#### Vergleich Holzmodul- und Holzhybridbauweise

*Auf Wunsch des Gremiums hat die Verwaltung mit Blick auf den Neubau Kita Rück II die Holzmodul- mit der Holzhybridbauweise verglichen. Der Neubau soll nun weiterhin, so wie bisher auch, in der Holzhybridbauweise geplant werden.*

Jürgen Hemberger vom Fachbereich IV hat beide Bauweisen geprüft und dem Gremium vorgestellt. Holzhybrid habe den Vorteil, dass es langlebiger sei; etwa 80 bis 100 Jahre gegenüber 60 Jahren bei Holzmodulen. Der Vorteil bei der Holzmodulbauweise läge darin, dass es minimal schneller sei, aber nicht wesentlich billiger. Da allerdings das Verfahren zum Neubau seit Monaten läuft, will die Verwaltung daran festhalten, zumal bereits Planungskosten über rund 150 000 Euro entstanden sind. Bereits Mitte 2028 könnte die Kita fertig sein. Ein neues Verfahren würde den zeitlichen Ablauf wieder verzögern.

### Flüchtlingszahlen sind insgesamt rückläufig

*Gesamt betrachtet sind die Flüchtlingszahlen in Waldbronn rückläufig, so Manuel Lorch, Integrationsbeauftragter der Gemeinde.*

Manuel Lorch informierte das Gremium über den aktuellen Stand zur Unterbringung und Integration von obdachlosen und geflüchteten Menschen. Derzeit sind 171 Flüchtlinge und 16 obdachlose Personen in 17 verschiedenen Unterkünften untergebracht. Insgesamt gibt es 238 Plätze in Waldbronn. Die Unterkünfte sind zum Teil in kommunaler Hand, zum Teil privat angemietet. Durch den Rückgang der Flüchtlingszahlen in den vergangenen zwei Jahre habe sich die Situation insgesamt entspannt, so Lorch, und einige Mietverträge der Gemeinde bräuchten nicht verlängert werden. Allerdings müsse beobachtet werden, wie sich die Zuzugszahlen in den kommenden Monaten weiterentwickeln. Derzeit habe die Gemeinde auch bei unvorhergesehenen Aufnahmesituationen genügend „Puffer“, so Lorch. Erfreulich sei auch, dass viele Asylbewerber mittlerweile eine private Unterkunft und eine Arbeitsstelle gefunden haben.

Lorch bedankte sich gleichzeitig bei dem Arbeitskreis „Willkommen für Fremde“ für ihr außergewöhnliches ehrenamtliche Engagement, das einen großen Teil der kommunalen Integrationsbemühungen abdecke.

### Kurtaxe: Übernachtungen werden teurer

*Die Kurtaxe für Übernachtungen wird angepasst: Ab 1. Juli 2025 beträgt die Tageskurtaxe 2 Euro, die pauschale Jahreskurtaxe bei einer Zweitwohnung 100 Euro und die pauschale Jahreskurtaxe bei Dauercamper 120 Euro. Der Gemeinderat hat dem Beschluss einstimmig zugestimmt.*

Die letzte Anpassung der Kurtaxe stammt vom Januar 2019. Die Erhöhung basiert auf den Kostenkalkulationen für den Betrieb der Kureinrichtungen, die sich jährlich auf rund 1,7 Mio. Euro belaufen, so Michael Günzel vom Fachbereich II (ehemals Rechnungsamt). Davon werden 1,3 Mio. Euro den Einwohnerinnen und Einwohnern Waldbronns und 400.000 Euro den Gästen zugerechnet. Daraus ergebe sich rein rechnerisch 5,99 Euro pro Übernachtung. Dies sei aber natürlich zu hoch, daher wurde der Betrag auf 2 Euro festgelegt und zwar ab dem ersten Tag (vorher 1,20 Euro ab zweitem Tag bei der Tagespauschale). Die Jahreskurtaxe bei einer Zweitwohnung erhöht sich von 60 Euro auf 100 Euro und bei Dauercampern von 72 Euro auf 120 Euro. Damit erhofft sich Günzel Einnahmen von rund 114 000 Euro (2024 waren es 58 000 Euro).

Immer auf Seite 7

Aktuelles aus der  
Waldbronner Kurverwaltung



## Amtlicher Teil

### Öffentliche Sitzung Verwaltungs- und Sozialausschuss

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,  
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 14.05.2025 um 18:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) „Politik & Verwaltung/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

**Hinweis:** Für die Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse steht ein Funksystem für Hörgeschädigte zur Verfügung.

Herzliche Grüße  
Christian Stalf  
Bürgermeister

#### Tagesordnung: Öffentlicher Teil

1. Anträge aus dem VSA-Budget
2. Sonstiges

### Das Rechnungsamt informiert: Zahlungsaufforderung

An die rechtzeitige Zahlung der nachstehenden Steuerschuldigkeiten wird erinnert:

1. Grundsteuer  
Das 2. Viertel der Jahressteuer 2025 gemäß Grundsteuerbescheid.  
Fälligkeit: 15.05.2025
2. Gewerbesteuer  
Das 2. Viertel der Vorauszahlungen für das Jahr 2025.  
Fälligkeit: 15.05.2025

Diese Zahlungsaufforderung gilt als öffentliche Mahnung im Sinne des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes. Bei Zahlungsverzug müssen wir den gesetzlichen Säumniszuschlag von 1 v.H. ab dem Fälligkeitstag berechnen. Soweit Abbuchungsermächtigungen vorliegen, werden die Steuerbeträge bei Fälligkeit abgebucht.

### Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.04.2025 nachfolgend aufgeführte Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

#### Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung - KTS)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. V. mit den §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Waldbronn am 30.04.2025 folgende Satzung beschlossen:

##### § 1 Erhebung einer Kurtaxe

Die Gemeinde Waldbronn erhebt zur teilweisen Deckung ihres Aufwands für die Herstellung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten Einrichtungen und für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen eine Kurtaxe.

Die Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn – im folgenden Kurverwaltung genannt – wird beauftragt, anhand der erfolgten Meldungen gem. § 7 Abs. 1, die ordnungsgemäße Ablieferung der Kurtaxe, mit Ausnahme der Fälle der §§ 2 Nr. 2 und § 3 Nr. 3 und 4, zu überwachen, die Kurtaxe entgegenzunehmen und an die Gemeinde abzuführen, Nachweise darüber für die Gemeinde zu führen sowie die erforderlichen Daten zu verarbeiten und die verarbeiteten Daten der Gemeinde mitzuteilen.

##### § 2 Kurtaxepflichtige

- (1) Kurtaxepflichtig sind alle Personen, die sich in der Gemeinde aufhalten, aber nicht Einwohner der Gemeinde sind (ortsfremde Personen) und denen die Möglichkeit zur Benutzung der Einrichtungen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen i. S. von § 1 geboten ist.
- (2) Kurtaxepflichtig sind darüber hinaus auch die Einwohner der Gemeinde, die den Schwerpunkt der Lebensbeziehungen in einer anderen Gemeinde haben. Kurtaxepflichtig sind darüber hinaus ortsfremde Personen, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder sonstigen Veranstaltungen in der Kurgemeinde aufhalten.
- (3) Die Kurtaxe wird nicht von ortsfremden Personen und von Einwohnern erhoben, die in der Gemeinde arbeiten oder dort in Ausbildung stehen.
- (4) Die Kurtaxe wird nicht von bettlägerigen Personen in Akutkrankenhäusern oder Kliniken erhoben. Die Bettlägerigkeit ist jeweils durch ärztliches Zeugnis nachzuweisen; der Nachweis ist spätestens am Tag der Abreise bei der Gemeinde vorzulegen. Auf Antrag von Einrichtungsträgern von Akutkrankenhäusern oder Kliniken kann für die darin untergebrachten Personen anstelle des Einzelnachweises nach Satz 2 ein abweichendes Verfahren für die Ermittlung der nicht kurtaxepflichtigen Übernachtungen in ihren Einrichtungen vereinbart werden.  
Der Einrichtungsträger soll mit seinem Antrag eine Beschreibung des Verfahrens verbinden, wie die Anzahl der nicht kurtaxepflichtigen Übernachtungen ermittelt und nachgewiesen werden soll. Die Gemeinde ist an dieses Verfahren nicht gebunden und hat das Recht, sich Prüfrechte vorzubehalten.

##### § 3 Maßstab und Satz der Kurtaxe

- (1) Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag 2,00 €. Die Umsatzsteuer ist in dem vorgenannten Betrag enthalten.
- (2) Der Tag der Ankunft und der Tag der Abreise werden zusammen als ein Aufenthaltstag gerechnet.
- (3) Kurtaxepflichtige Einwohner der Gemeinde nach § 2 Abs. 2 haben, unabhängig von der Dauer und Häufigkeit des Aufenthaltes, eine pauschale Jahreskurtaxe zu entrichten. Diese beträgt je Person einschl. Umsatzsteuer 100,00 €.
- (4) Dauercamper haben, unabhängig von der Dauer und Häufigkeit des Aufenthalts, eine pauschale Jahreskurtaxe pro Stellplatz zu entrichten. Sie beträgt einschl. Umsatzsteuer 120,00 €.
- (5) In den Fällen des § 6 Abs. 2 Satz 2 ist die pauschale Jahreskurtaxe auf den der Dauer der Kurtaxepflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.

##### § 4 Befreiungen, Ermäßigungen

- (1) Von der Entrichtung der Kurtaxe sind befreit:
  - a) Ortsfremde Personen, die sich in der Gemeinde aufhalten (Passanten).
  - b) Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.
  - c) Familienbesuche von Einwohnern, die in deren Haushalt unentgeltlich aufgenommen werden und keine Kureinrichtungen in Anspruch nehmen bzw. Veranstaltungen besuchen.
  - d) Schüler und Studenten ohne deren Ehegatten, welche bei ihren Eltern mit Zweitwohnsitz gemeldet sind. Voraussetzung ist jedoch die Vorlage eines entsprechenden Nachweises (Schülerausweis, Immatrikulationsbescheinigung).
  - e) Kranke und Schwerbehinderte, solange sie nicht in der Lage sind (z. B. bei Bettlägerigkeit) Kureinrichtungen oder Veranstaltungen zu besuchen und dies durch ärztliches Zeugnis nachweisen.
- (2) Schwerbehinderte Personen mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 80 %, werden auf Antrag von der Kurtaxe befreit.
- (3) Anträge auf Befreiung von der Kurtaxe sind spätestens am Tag der Abreise bei der Kurverwaltung einzureichen bzw. im Falle des Abs.1 Nr. 4 bei der Gemeinde.

##### § 5 Kurkarte / Gästekarte

- (1) Jede Person, die der Kurtaxepflicht unterliegt und nicht nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 für den gesamten Aufenthalt, nach Nr. 3 und 4 sowie nach § 4 Abs. 2 Nr. 2 von der Entrichtung der Kurtaxe befreit ist, hat Anspruch auf eine Kurkarte.  
Die Kurkarte wird auf den Namen des Kurtaxepflichtigen ausgestellt und ist nicht übertragbar.

- (2) Die Kurkarte berechtigt zum Besuch und zur Benutzung der Einrichtungen und Veranstaltungen, die die Gemeinde für Kur- und Erholungszwecke bereitstellt bzw. durchführt.
- (3) Die Erhebung von Benutzungsgebühren oder Entgelten bleibt unberührt.

#### **§ 6 Entstehung und Fälligkeit der Kurtaxe**

- (1) Die Kurtaxeschuld entsteht am Tag der Ankunft einer kurtaxpflichtigen Person in der Gemeinde. Die Kurtaxe wird am letzten Aufenthaltstag in der Gemeinde fällig.
- (2) Die pauschale Jahreskurtaxe nach § 3 Abs. 3 und 4 entsteht am 1. Januar jeden Jahres und wird einen Monat nach Zustellung des Kurtaxebescheids fällig. Bei neu zuziehenden Einwohnern (§ 3 Abs. 3) oder Dauercampnern (§ 3 Abs. 4) entsteht sie am 1. Tag des folgenden Kalendervierteljahres; bei wegziehenden Einwohnern oder bei Aufgabe eines Dauercampingplatzes endet sie mit Ablauf des Kalendervierteljahres.

#### **§ 7 Meldepflicht**

- (1) Wer Personen gegen Entgelt beherbergt, einen Campingplatz betreibt oder seine Wohnung als Ferienwohnung ortsfremden Personen gegen Entgelt zur Verfügung stellt, ist verpflichtet, bei ihm verweilende Personen innerhalb von 3 Tagen nach Ankunft bzw. Abreise an- bzw. abzumelden.
- (2) Daneben sind Reiseunternehmen meldepflichtig, wenn in dem von dem Reiseteilnehmer an den Unternehmer zu entrichtenden Entgelt auch die Kurtaxe enthalten ist. Die Meldung ist innerhalb von 3 Tagen nach der Ankunft der Reiseteilnehmer zu erstatten.
- (3) Kurtaxepflichtige nach § 2 Absatz 2 Satz 1 haben die Einrichtung bzw. Aufgabe ihrer Nebenwohnung innerhalb von einer Woche bei der Gemeinde/Stadt anzuzeigen.
- (4) Ortsfremde Personen, die unentgeltlich beherbergt werden, haben sich, soweit sie kurtaxepflichtig sind, innerhalb von 3 Tagen nach Ankunft anzumelden und spätestens am letzten Aufenthaltstag abzumelden.
- (5) Die Meldepflichten nach dieser Satzung sind bei der Kurverwaltung zu erfüllen. Soweit gleichzeitig eine Meldepflicht nach den melderechtlichen Vorschriften (z. B. Bundesmeldegesetz) zu erfüllen ist, kann damit die Meldung i. S. der Kurtaxesatzung verbunden werden.
- (6) Die Gemeinde ist berechtigt, die Einhaltung der den Meldepflichtigen nach dieser Kurtaxesatzung obliegenden Pflichten durch Beauftragte nachprüfen zu lassen und Einsicht in das Gästeverzeichnis zu nehmen.
- (7) Die für die Erhebung der Kurtaxe erforderlichen Daten des Kurtaxepflichtigen, welche vom Kurtaxepflichtigen anzugeben sind und durch den Meldepflichtigen nach § 7 Abs. 1 und 2 der Gemeinde übermittelt werden, sind:
  - a) Name, Vorname, Staatsangehörigkeit
  - b) die Postleitzahl bei deutschen Staatsbürgern und die Adresse bei ausländischen Staatsbürgern
  - c) Geburtsdatum
  - d) An- und Abreistag
  - e) Name und Adresse des Beherbergungsbetriebs
- (8) Für die Meldung ist das von der Gemeinde unentgeltlich bereitgestellte elektronische Meldeverfahren zu verwenden. Die Übertragung der Daten erfolgt über eine gesicherte SSL-Verbindung. Die elektronisch erfassten Daten werden vom Beherbergungsbetrieb/ Meldepflichtigen in verschlüsselter Form und unter Wahrung der jeweils geltenden Vorgaben des Datenschutzes durch Datenfernübertragung an die Kurverwaltung übermittelt. Bei dieser Anwendung handelt es sich um eine webbasierte Echtzeit-Internet-Applikation zur Erfassung, Weiterleitung und Verarbeitung von Gästedaten für Meldewesen/Kurtaxe. Für die Meldung, sowie für die Ausstellung der Kurkarte ist die von der Kurverwaltung ausgegebene Druckvorlage zu verwenden.
- (9) Auf Antrag kann die Gemeinde zur Vermeidung unbilliger Härten auf eine Übermittlung der Meldung durch Datenfernübertragung verzichten und einzelne Meldepflichtige von dieser Nutzungspflicht befreien. Eine unbillige Härte liegt immer dann vor, wenn eine elektronische Meldung für den Meldepflichtigen wirtschaftlich oder persönlich unzumutbar ist. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Schaffung der technischen Möglichkeiten für eine Datenfernübertragung der Meldung nur mit einem nicht unerheblichen finanziellen Aufwand möglich wäre oder wenn der Meldepflichtige nach seinen individuellen Kenntnissen und Fähigkeiten nicht oder

nur eingeschränkt in der Lage ist, die Möglichkeiten der Datenfernübertragung zu nutzen. Meldepflichtige die nicht an dem elektronischen Meldeverfahren teilnehmen, müssen die von der Kurverwaltung ausgegebenen Vordrucke – Gästebetragsschein – verwenden.

#### **§ 8 Einzug und Abführung der Kurtaxe**

- (1) Die nach § 7 Abs. 1 und 2 Meldepflichtigen haben, soweit nicht nach § 6 Abs. 2 ein Kurtaxebescheid ergeht, die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen einzuziehen und an die Kurverwaltung abzuführen. Sie haften der Kurverwaltung gegenüber für den vollständigen und richtigen Einzug der Kurtaxe.
- (2) Weigert sich eine kurtaxepflichtige Person, die Kurtaxe zu entrichten, hat dies der Meldepflichtige der Gemeinde/Stadt unverzüglich unter Angabe von Name und Adresse des Kurtaxepflichtigen zu melden.
- (3) Die im Laufe eines Kalendermonats fällig gewordenen Beträge an Kurtaxe sind jeweils bis zum 5. des folgenden Monats an die Kurverwaltung zu melden und bis spätestens 10 Tage nach Zahlungsaufforderung abzuführen. Dies gilt auch für die Meldepflichtigen, die per Vordruck – Gästebetragsschein – melden.

#### **§ 9 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig i. S. von § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

- (1) den Meldepflichten nach § 7 dieser Satzung nicht nachkommt;
- (2) entgegen § 9 Abs. 1 dieser Satzung die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen nicht einzieht und an die Kurverwaltung abführt;
- (3) entgegen § 9 Abs. 2 dieser Satzung eine kurtaxepflichtige Person, die sich weigert, die Kurtaxe zu entrichten, nicht der Kurverwaltung meldet.

#### **§ 10 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.07.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxesatzung vom 30.01.2019 außer Kraft.

Waldbronn, 30.04.2025

Gez. Christian Staf  
Bürgermeister

Hinweis auf § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Unbeachtlich sind ferner nach § 2 Abs. 2 KAG Mängel bei der Beschlussfassung über Abgabensätze, wenn sie zu einer nur geringfügigen Kostenüberdeckung führen.

### **Öffentliche Bekanntmachung**

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.04.2025 nachfolgend aufgeführte Satzungsänderung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

### **Gemeinde Waldbronn, Landkreis Karlsruhe Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Wasserversorgung vom 01.07.1995**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebengesetz – EigBG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Waldbronn in seiner Sitzung vom 30.04.2025 folgende Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Wasserversorgung vom 01.07.1995 beschlossen:

#### **Artikel 1**

#### **Neuregelung der Betriebsleitung**

**§ 3 wird aufgehoben und erhält folgende neue Fassung:**

**„§ 3 Betriebsleitung**

1. Für den Eigenbetrieb wird keine Betriebsleitung bestellt.
2. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen.
3. Ihm obliegen insbesondere die laufende Betriebsführung und die Entscheidung in allen Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Gemeinderat zuständig ist. Dazu gehören die Aufnahme der im Liquiditätsplan vorgesehenen Kredite, die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung und Wirtschaftlichkeit des Betriebs notwendig sind, insbesondere der Einsatz des Personals, die Anordnung von Instandsetzungen und die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung.“

**Artikel 2  
Inkrafttreten**

Diese Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Wasserversorgung vom 01.07.1995 tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Unbeachtlich sind ferner nach § 2 Abs. 2 KAG Mängel bei der Beschlussfassung über Abgabensätze, wenn sie zu einer nur geringfügigen Kostenüberdeckung führen.

Waldbronn, den 30.04.2025

gez. Christian Stalf  
Bürgermeister

**Das Bürgerbüro informiert:****Allgemeine Meldepflicht**

Nach § 17 Bundesmeldegesetz hat sich jeder, der eine Wohnung bezieht, **innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug** bei der Meldebehörde (Bürgerbüro) anzumelden. Bei der Anmeldung sind alle Ausweisdokumente vorzulegen.

Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich **innerhalb von zwei Wochen** nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor Auszug möglich.

Die Meldepflicht gilt auch bei einem Umzug innerhalb der Gemeinde oder wenn es sich um einen Nebenwohnsitz handelt.

Bei der **An-, Um- und Abmeldung ist eine schriftliche Bestätigung des Wohnungsgebers (Wohnungsgeberbescheinigung)** vorzulegen. Der Wohnungsgeber (Vermieter) bestätigt darin den Ein- oder Auszug der meldepflichtigen Personen (Mieter). Die Vorlage des Mietvertrages kann die Wohnungsgeberbestätigung nicht ersetzen. Bei Bezug der Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung.

Das Formular „Wohnungsgeberbescheinigung“ finden Sie auf unserer Homepage [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) unter „Formulare“ und es ist beim Bürgerbüro erhältlich.

**Nutzen Sie doch die Möglichkeit der Online-Ummeldung – mehr über die Homepage [www.wohnsitzanmeldung.de](http://www.wohnsitzanmeldung.de).**

**Das Bürgerbüro/Gewerbeamt informiert!**

Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle anfangt, muss dies beim Gewerbeamt der Gemeinde Waldbronn, **Bürgerbüro**, anzeigen. Das Gleiche gilt, wenn der Betrieb verlegt oder aufgegeben wird.

Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z.B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschl. des Ein- oder Austritts

geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z.B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z.B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), ist erneut anzuzeigen.

Die Gewerbeanzeige dient der Überwachung der Gewerbeausübung.

**Nutzen Sie doch die Möglichkeit der Online-Formulare – mehr über die Homepage [www.service-bw.de](http://www.service-bw.de)**

**Das Umweltamt informiert****Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!**

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

**Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.**

**Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates**

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich

**BÜNDNIS 90 /  
DIE GRÜNEN****Aus dem Gemeinderat****Wie geht es mit der Festhalle Waldbronn weiter?**

Bereits am 4. Dezember 2024 wurde dem Gemeinderat das Brandschutzgutachten vorgestellt, das im Falle einer Umnutzung der Festhalle – vom Interims-Supermarkt zurück zur Versammlungsstätte – umzusetzen wäre. Schon damals war für unsere Fraktion klar: Eine brandschutztechnische Sanierung der Festhalle in Höhe von fast 700.000 € ist angesichts der aktuellen Haushaltslage in Waldbronn völlig untragbar.

Wir wollten bereits zu diesem Zeitpunkt über Alternativen sprechen – aus Verantwortung gegenüber unseren Vereinen, die Planungssicherheit benötigen. Leider wurde dieser Tagesordnungspunkt auf Antrag der CDU und gegen unsere Stimmen am 4. Dezember 2024 vollständig abgesetzt.

Inzwischen hat ein zweites Architekturbüro die ursprünglich geschätzten Kosten nicht nur bestätigt, sondern sogar als zu niedrig bewertet. Damit sollte endgültig klar sein: Die Idee einer Sanierung der Festhalle im bisherigen Umfang ist eine Illusion. Der Gemeinderat hat sich nun einstimmig darauf verständigt, einen neutral moderierten Arbeitskreis einzurichten, der alternative Nutzungsmöglichkeiten für die Festhalle erarbeiten soll. Ziel bleibt es, eine praktikable Lösung zu finden, die den Vereinen weiterhin die Durchführung ihrer Vereinsfeste ermöglicht.

### Kita „Waldhöhle“ in der Wiesenstraße

In der letzten Gemeinderatssitzung informierte Bürgermeister Stalf über seine Eilentscheidungen im Zusammenhang mit der geplanten Aufstellung von Containern für die Kita „Waldhöhle“. So wurden im Rahmen eines Eilverfahrens sowohl das Bodengutachten für die Wiesenstraße vergeben als auch weitere planerische Maßnahmen angestoßen.

Wie bereits zuvor berichtet, sehen wir den Standort auf der Wiese in der Wiesenstraße aus verschiedenen Gründen äußerst kritisch und haben daher dagegen gestimmt. Umso mehr haben wir uns über die Bürgerinitiative gefreut, die sich mit einer Petition ebenfalls für den Erhalt dieser grünen Oase einsetzt. Bürgerliches Engagement ist stets lobenswert – umso mehr, wenn es auch einen ökologischen Mehrwert zum Ziel hat.

Unbestritten ist jedoch: Für die Kinder der Kita „Waldhöhle“ muss schnellstmöglich eine Übergangslösung gefunden werden. In diesem Sinne sehen wir dem Ergebnis des Bodengutachtens mit Spannung entgegen.

Nicht unerwähnt bleiben soll an dieser Stelle die Zusage von Bürgermeister Stalf: Sollte es zur Aufstellung der Container in der Wiesenstraße kommen, werde darauf geachtet, dass dies so flächenschonend wie möglich erfolgt.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Marc Purreiter, Dr. Brigitte Kalkofen,  
Beate Maier-Vogel, Lena Cannistra-Arznher



### Aktive Bürger Waldbronn

[www.aktive-buerger-waldbronn.de](http://www.aktive-buerger-waldbronn.de)

### Die Festhalle – Workshop statt Arbeitskreis

Der Bürgermeister ahnte schon, was kommen würde: „Wenn Du nicht mehr weiterweißt, dann bilde einen Arbeitskreis“, unkte Christian Stalf, ehe er in Sachen Festhalle den Antrag stellte – für einen Arbeitskreis. Um dem absehbaren Spott zu entgehen, verwendete er lieber das Wort Workshop. Aber es bleibt, was es ist: ein Arbeitskreis.

Die Fraktionen stimmten am Ende einstimmig zu, weil auch sie momentan keinen Ausweg aus dem Dilemma sehen. Auf der einen Seite fehlte die Fantasie dafür, woher die 700.000 Euro für die Sanierung der Festhalle – insbesondere das Problem Brandschutz – kommen sollen. Auf der anderen Seite ist den Vereinen zugesagt worden, dass sie ihre Festhalle zurückbekommen, ehe das Gebäude für drei Jahre an Aldi vermietet wurde. Dass die damalige Rathausverwaltung die Konsequenz der Entscheidung nicht abgesehen hat, ist aus heutiger Sicht die große Krux. Denn ein zweites Gutachten hat inzwischen bestätigt, dass die Sanierungskosten von 700.000 Euro kaum zu drücken sind. Hätte man damals wissen können oder sollen, dass nach der Umwidmung in einen Supermarkt und der folgenden Rückwidmung in eine Versammlungsstätte völlig neue (und sehr teure) Brandschutzbestimmungen greifen? Unter dieser Prämisse hätte der Gemeinderat der Vermietung an Aldi damals sicherlich nicht zugestimmt. Dumm gelaufen. Jetzt gilt es, aus den Gegebenheiten das Beste zu machen. Also kommt ein Arbeitskreis, halt, nein, Workshop, in dem Bürger und Vereine ebenso vertreten sein sollen wie das Bauamt und der Gemeinderat. Die Leitung soll eine „neutrale“ Person übernehmen. Dann wird es auch darum gehen, ob die Festhalle nicht mit alternativen Konzepten zu retten ist. Die Aktiven Bürger sehen zu diesem Arbeitskreis/Workshop derzeit auch keine Alternative. Wir können uns vorstellen, das ganze Konzept neu zu denken. Zum Beispiel aus der Festhalle im Winter eine Markthalle zu machen, was in Sachen Brandschutz deutlich geringe Auflagen bringt. Dann könnte man für Feste eine Sondernutzung beantragen (mit Sicherheitskonzept, Sitzplan, lokalisierten Gefahrenquellen). Darüber nachzudenken könnte sich lohnen.

### Der Kindergarten – Hybrid statt Modul

Es gibt immer wieder kommunale Institutionen, die für öffentliche Gebäude Modulbauweise empfehlen, weil sich dadurch Projekte oft schneller und günstiger umsetzen ließen. So kam es beim neuen Kindergarten im Rück II dazu, dass ein Antrag der Aktiven Bürger und der SPD auf dem Tisch lag, um zu überprüfen, ob und wie er in Modulbauweise umsetzbar wäre. Das Bauamt hat daraufhin nachgerechnet und kam zum Ergebnis, dass die Preis- und Zeitvorteile der Modulbauweise minimal seien. Mo-

dulbauweise würde ungefähr 6,4 Millionen Euro kosten, Holzhybridbauweise ungefähr 6,6 Millionen (Planungsstand 2022). Bauamtsleiter Jürgen Hemberger: „Modulbauweise bringt keine Vorteile.“ Auch Einwände von Seite der Aktiven Bürger und der SPD, dass man mit Modulbauweise ja mit zunächst drei statt mit sechs Gruppen beginnen könnte, weil man den genauen Bedarf für die Zukunft ja noch nicht abschätzen könnte, zog nicht. Hauptamtsleiter Bayer stellte dem entgegen, dass man bei sinkendem Bedarf ja kleinere Kindergärten mit nur einer oder zwei Gruppen schließen könnte. Das bringe dann mehr Entlastung. Der Gemeinderat nahm die Informationen zur Kenntnis, damit dürfte das Thema Modulbauweise wohl erledigt sein.

Die Fraktion der Aktiven Bürger e. V.

Freie Wähler Waldbronn



### Freie Wähler Waldbronn

#### Aus der Gemeinderatssitzung vom 30.04.2025

#### Erhöhung der Kurtaxe

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung einer Anpassung der Kurtaxe zugestimmt. Ab der ersten Übernachtung sind künftig 2,00 Euro zu entrichten. Die Zweitwohnungssteuer steigt auf 100,00 Euro, für Dauercamper auf 120,00 Euro pro Jahr.

Diese Erhöhung erfolgt nicht willkürlich, sondern basiert auf den Kostenkalkulationen für den Betrieb der Kureinrichtungen, die sich jährlich auf rund 1,7 Mio. Euro belaufen. Davon werden 1,3 Mio. Euro den Einwohnerinnen und Einwohnern Waldbronn und 400.000 Euro den Gästen zugerechnet. Rein rechnerisch ergäben sich daraus 5,99 Euro pro Übernachtung. Um die Gäste nicht über Gebühr zu belasten, wird der Beitrag auf 1,87 Euro zzgl. MwSt. festgelegt.

Im Vergleich zu anderen Kurorten bleibt dieser Betrag moderat: So erhebt beispielsweise Bad Herrenalb in der Hauptsaison 3,70 Euro in Kullenmühle und 2,70 Euro in den Ortsteilen Rotensol und Bernbach. Auch Karlsruhe führt ab dem 01.07.2025 eine Bettensteuer von 3,50 Euro ein, die bis 2028 auf 4,50 Euro steigen soll. Unsere Fraktion geht daher davon aus, dass diese maßvolle Anpassung keine negativen Auswirkungen auf die Gästezahlen haben wird.

#### Zukunft der Festhalle – Arbeitskreis soll Lösungen erarbeiten

Die Festhalle bleibt ein schwieriges Thema. Mit geschätzten Instandsetzungskosten von rund 690.000 Euro, zuzüglich eines möglichen Inflationszuschlags von 15 %, ist allen Beteiligten klar: Unter den aktuellen finanziellen Rahmenbedingungen ist eine Sanierung in dieser Größenordnung kaum darstellbar.

Ursprünglich war vorgesehen, dass Aldi die Festhalle wieder in einen für Veranstaltungen nutzbaren Zustand versetzt. Ein Haushaltsansatz für den Wiedereinbau der Küche wurde eingestellt. Doch die Krux mit den verschärften Brandschutzvorschriften erschwerte das Vorhaben. Der Gemeinderat sucht daher weiter nach tragfähigen Lösungen.

Klar ist: Alle Fraktionen wünschen sich, dass die Vereine wieder ein Domizil für ihre Feste und Veranstaltungen erhalten – ob in der Festhalle, an einem anderen Ort oder unter veränderten Bedingungen. Die Vereine haben ihre Bereitschaft signalisiert, sich aktiv einzubringen und mit Vertretern der Verwaltung eine Task-Force zu bilden, um mögliche Optionen zu prüfen. Diese Gelegenheit soll genutzt werden, um gemeinsam an einer Lösung zu arbeiten. Auf Anfrage unserer Fraktion soll auch interessierten Gemeinderäten außerhalb der Arbeitsgruppe eine Vor-Ort-Besichtigung ermöglicht werden.

#### Antrag zur Parkregelung am Monmouth-Platz

Unser Fraktionsvorsitzender Kurt Bechtel hat den Antrag zur Ausweitung der Parkzeiten und zur stärkeren Einbindung der Gewerbetreibenden im Sinne einer bürgerfreundlichen Lösung eingebracht. Bürgermeister Stalf hat hierzu eine schriftliche Stellungnahme zugesagt. Wir halten Sie über den Fortgang des Themas auf dem Laufenden.

Ihre Fraktion  
Kurt Bechtel, Volker Becker, Désirée Fuchs

Folgen Sie uns auf [www.fwv-waldbronn.de](http://www.fwv-waldbronn.de),  
Instagram & Facebook.

## SPD Waldbronn

**Bekanntmachungen  
anderer Ämter****Sehr erfreulicher Bericht des Integrationsbeauftragten**

Herr Lorch berichtete ausführlich vom aktuellen Stand zur Unterbringung und Integration von geflüchteten und obdachlosen Mitbewohnern.

Der Bedarf an Unterbringungsplätzen ist im vergangenen Jahr stark zurückgegangen. Dadurch hat die Gemeinde gut ausreichende Kapazitäten und einige Mietverträge der Gemeinde brauchen nicht verlängert zu werden.

Besonders erfreulich ist die hohe Zahl an Asylbewerbern, die mittlerweile eine private Unterkunft in Waldbronn gefunden haben und persönlich wie auch bei örtlichen Arbeitgebern sehr gut integriert sind. Diese Zahl ist in Waldbronn weit überdurchschnittlich.

Hier geht unser Dank auch an die Mitglieder des Arbeitskreises „Willkommen für Fremde“, die immer wieder aktiv helfen, Wohnungen zu vermitteln, die Kleiderkammer betreiben, bei Behördenformalitäten unterstützen und auch bei der Wohnungseinrichtung unterstützend tätig sind.

**Zur Zukunft der Festhalle**

Einmal mehr waren die Brandschutzkosten für die Festhalle bei einer Nutzung als Versammlungsstätte Thema im Gemeinderat. Die nach den aktuellen Brandschutzrichtlinien erforderliche Kosten belaufen sich auf rund 700 000 Euro.

Nun sollen in Kooperation mit den Vereinen alternative Lösungen gesucht werden. Denkbar wäre unserer Meinung nach eventuell die Umnutzung der Festhalle in eine Markthalle, mit der gleichzeitigen Möglichkeit, auch einzelne Vereinsfeste dort durchführen zu können.

Dadurch könnten die notwendigen Brandschutzaufwendungen wesentlich geringer ausfallen, als für eine reine Versammlungsstätte.

**Kindergarten Waldhöhle**

Nach wie vor bemängeln wir, dass sich die Gemeindeverwaltung viel zu spät um einen Ersatz der bisherigen provisorischen Containerlösung gekümmert hat.

Dass der 5-jährige Pachtvertrag für das Grundstück ausläuft und dass die katholische Kirchengemeinde den Platz nun wieder für Parkmöglichkeiten am fertiggestellten Pfarrzentrum benötigt, ist nicht erst seit Januar bekannt.

Es widerstrebt uns, nun unter großem Zeitdruck für ein neues Container-Provisorium für weitere 5 Jahre rund 1 Million Euro auszugeben: Bei der derzeitigen Haushaltslage kein nachhaltig investiertes Geld.

Auf unseren Antrag hin wurden nun noch einmal die Kosten für eine Holzmodulbauweise am geplanten Standort im Rück II vorgestellt. In einer der vergangenen AUT-Sitzungen wurden die Kosten hierfür von der Verwaltung zunächst als wesentlich geringer angegeben.

Inzwischen heißt es von Seiten der Gemeindeverwaltung allerdings, dass die Kosten für eine Holzmodulbauweise nun doch fast genauso hoch wären, wie für die derzeit geplante konventionelle Holzhybridbauweise. Lediglich ein zeitlicher Vorteil wäre gegeben. Daher will die Gemeindeverwaltung an der bisherigen Planung festhalten und für eine 5-jährige Übergangslösung eine Million Euro für neue Container an der Wiesenstraße bezahlen. Da für eine schnelle Realisierung dieses unter großem Zeitdruck stehenden Vorhabens im Rathaus derzeit keine personellen Kapazitäten vorhanden seien, gab Herr Bürgermeister Staf bekannt, dass er über Eilentscheidungen zusätzliche Mittel in Höhe von 30000 Euro für Fremdvergaben freigegeben hat. Weitere 10000 Euro wurden von ihm für ein notwendiges Bodengutachten freigegeben.

Manuel Mess und Jens Puchelt

**Das Landratsamt informiert**

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes ([www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de)) zu lesen.

- Die Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ informiert über gutes Hören im Alter
- Mit den Rechten und Chancen des Feminismus beschäftigt sich der nächste Vortragsabend mit der Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Karlsruhe
- Veranstaltung des Deutsch-Israelischen Freundeskreises im Stadt- und Landkreis Karlsruhe: Die UNO und Israel

**Rentenberatung und Rentenanspruchstellung für  
Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach**

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenanspruchstellung in Karlsbad  
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

**Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!**

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder [carlo.b.weber@gmx.de](mailto:carlo.b.weber@gmx.de)

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

**Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen“**

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Karlsruhe lobt die Architektenkammer Baden-Württemberg zum vierten Mal das Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen“ aus. Schirmherr ist Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. „Gelungene Architektur bereichert das Lebensumfeld und schafft einen Mehrwert. Mit dem Wettbewerb wollen wir genau solche Projekte finden und für alle sichtbar machen“, beschreibt er die zugrunde liegende Idee. Gesucht sind realisierte Objekte aus den Bereichen Wohnen, Wohnumfeld, öffentliche Bauten, Industrie- und Gewerbebauten, Garten- und Parkanlagen, Innenraumgestaltungen sowie städtebauliche Projekte. Auch Umbauten und Umnutzungen gehören dazu.

Eine Auszeichnung erhalten solche Einreichungen, die beispielgebend für die Architektur und Stadtgestaltung in unserem Alltag sind, die Positives für das Wohlbefinden und das Zusammenleben von Menschen leisten. Das können gleichermaßen ein öffentlicher Platz oder Garten sein wie eine Schule oder Scheune – also keineswegs nur spektakuläre Großbauprojekte. Ziel des Auszeichnungsverfahrens ist, beispielhafte Architektur aufzuspüren und ihr ein Forum zu bieten, denn zahlreiche Bauten, die sonst unbeachtet blieben, haben den Blick der Öffentlichkeit verdient.

Zur Teilnahme sind alle Bauherrinnen und Bauherren eingeladen, die gemeinsam mit einer Architektin oder einem Architekten gebaut haben. Aber auch alle Kammermitglieder – aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur oder Stadtplanung – sind zur Einreichung aufgefordert. Unabhängig davon, wer die Initiative ergreift: Die Auszeichnung geht an beide Partner. Denn Baukultur kann nur dort entstehen, wo sich Bauherrschaft und Planende gemeinsam für eine umweltgerechte und vor allem am Menschen orientierte Lösung der Bauaufgabe engagieren.

Die prämierten Objekte werden im Internet ([www.akbw.de/objekte](http://www.akbw.de/objekte)), in der App Architekturführer Baden-Württemberg und einer Broschüre umfangreich dokumentiert. Zudem erhalten die Bauherrinnen und Bauherren sowie Architektinnen und Architekten im Rahmen einer Feierstunde Urkunden überreicht, auch eine Plakette zur Befestigung am Bauwerk gehört zur Auszeichnung. Das letzte Verfahren „Beispielhaftes Bauen“ im Landkreis Karlsruhe fand 2019 statt. 23 Objekte erhielten damals eine Prämierung.

Die Einreichungsfrist läuft bis zum 15. September, detaillierte Auslobungsunterlagen finden sich unter [www.akbw.de/azv-ausschreibungen/](http://www.akbw.de/azv-ausschreibungen/).

Ansprechpartnerin bei Rückfragen Carmen Mundorff,  
Telefon 0711 2196-140, [carmen.mundorff@akbw.de](mailto:carmen.mundorff@akbw.de)



**BENUTZE DEN MÜLLEIMER  
DENKT AN DIE UMWELT**

## Die Feuerwehr informiert



### Freiwillige Feuerwehr Waldbronn

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

Liebe Feuerwehrkameradinnen,  
liebe Feuerwehrkameraden, liebe Gäste,  
zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Waldbronn laden wir Sie und Euch recht herzlich ein.  
Die Hauptversammlung findet am **Freitag, den 09. Mai 2025 um 19:00 Uhr** im Kurhaus Waldbronn, Etzenroter Straße 2, statt. Bereits vor der Versammlung werden wir ab 18:00 Uhr einen kleinen Imbiss anbieten.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
  - 4.1 Feuerwehrkommandant
  - 4.2 Schriftführer
  - 4.3 Kassenverwalter
  - 4.4 Kassenprüfer
5. Feststellung der Jahresrechnung
6. Grußworte der Gäste
7. Beförderungen
8. Ehrungen
9. Bekanntgaben durch die Feuerwehrführung

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis Freitag, den 25. April 2025 beim Feuerwehrkommandanten einzureichen.

#### Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Anzugsordnung: Dienstanzug A1

Ebenfalls herzlich eingeladen sind alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie alle Mitglieder der Altersabteilung und Jugendfeuerwehr.

*Euer Feuerwehrausschuss der Feuerwehr Waldbronn*

Volkshochschule  
 Waldbronn

#### Freie Plätze in der VHS Waldbronn!

##### W-251-G-1402

##### Fitness im Freien „50Plus“

für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse (Maria Leue)

10 Vormittage, 07.05. – 23.07.2025, Mittwoch, 09:00 – 10:00 Uhr  
Waldbronn-Reichenbach, Treffpunkt: Kurpark Konzertsegel/  
Konzertbühne (vom Kurhaus-Parkplatz der Treppe in den Park folgen)

Entgelt: 61,00 €

Bewegung im Freien stärkt nicht nur den Körper, sondern auch das Immunsystem und unsere Psyche. Mit etwas Herz-Kreislauf-, einem großen Teil Muskelaufbautraining, Dehnungs-, Balance- und Koordinationsübungen sind wir gerüstet für die körperlichen Anforderungen im Alltag: Wir bleiben fit! Die Übungen gehen von Fuß bis Kopf, stehend, sitzend und bei geeigneter Witterung liegend auf unserer Matte auf dem Rasen. Eine kleine Entspannungsphase rundet die Stunde ab.

##### W-251-G-0101

##### Hirntod, Organspende und Organverpflanzung – neu!

(Dr. med. Jürgen Kußmann)

1 Abend, 15.05.2025, Donnerstag, 19:00 – 21:00 Uhr  
Waldbronn-Reichenbach, Kulturtreff, Stuttgarter Straße 25 a  
kostenfrei

Seit Jahren beschäftigt sich Dr. Kußmann in Kontakt mit dem Bündnis Organspende Baden-Württemberg, der Deutschen Stiftung Organtransplantation, der regionalen Ärztekammer sowie den Transplantationsbeauftragten aus Kliniken mit diesem Thema. Es geht dabei um die erschreckende Diskrepanz zwi-

schen kaum verfügbaren, sprich: gespendeten Organen, einerseits und dem Bedarf an dringend benötigten Spenderorganen andererseits – vor allem, um die Leben schwerstkranker Menschen retten zu können.

Zudem wird die Feststellung des „irreversiblen Hirnfunktionsausfalles“ (Hirntod) erläutert als Beweis, dass ein nur noch medikamentös und apparativ bezüglich Atmung und Kreislauf gestützter Organismus ohne diese Unterstützung sicher tot ist. Zusätzlich wird auch der Ablauf einer Organspende bzw. einer Organverpflanzung thematisiert werden.

##### W-251-K-0712

##### Töpferwerkstatt für junge Menschen von 8 bis 13 Jahre

(Trudel Czychi)

3 Nachmittage, 23.05. – 06.06.2025, Freitag, wöchentlich, 15:00 – 16:30 Uhr

Waldbronn-Busenbach, Anne-Frank-Schule, Töpferstudio, UG, Brucknerweg 1

Entgelt: 63,00 € inkl. Materialkosten

Alle Kinder, die gerne mit Ton arbeiten, können in diesem Kurs neue Ideen ausprobieren.

##### W-251-K-0703

##### Töpferwerkstatt für Anfänger und Fortgeschrittene

(Trudel Czychi)

6 Vormittage, 02.06. – 21.07.2025, Montag, 09:30 - 12:00 Uhr

Waldbronn-Busenbach, Anne-Frank-Schule, Töpferstudio, UG, Brucknerweg 1

Entgelt: 110,00 € inkl. Materialkosten (bis max. 7 kg gebranntem Ton)

Anfänger und Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, nach eigenen Ideen oder unter Anleitung nach verschiedenen Techniken zu töpfen (z.B. Kacheln, Schalen, Gefäße aller Art, Schmuck, Figuren) und zu glasieren (Glasuren, Steinzeug, Engobenmalerei, Verzierung mit Gold, polychromes Polieren).

**Alle aktuellen Informationen zum laufenden Semester und zu neuen Angeboten finden Sie online unter: [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de).**

#### Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499 Fax: 07243 101-556

E-Mail: [vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de), Homepage: [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de)

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 08.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12.00 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

## Kulturring Waldbronn e.V.



Kinderprogramm in der Waldbronner Woche –

Das „Kulturherbst Waldbronn“ – Abonnement ist gestartet.

Lisa-Marie Dickreiter und Andreas Götz.

„Karlichen hilft allen, ob sie wollen oder nicht“

Eine witzige Mitmach-Lesung für Kinder von 5 – 9 Jahren

Karlichen ist der hilfsbereiteste Mensch, den man sich vorstellen kann. Doch manche Leute wollen sich einfach nicht von ihr helfen lassen. Wie die beiden **Stadtkinder Alban und Pippa**, die auf Karlichens Bauernhof Ferien machen. **Die haben nämlich Angst vor Tieren.** Aber mit einem Eimer voller Stinkkäfer

und **Umberto, dem freundlichsten Hängebauschwein der Welt**, müsste das doch zu ändern sein! Leider geht Karlchens Hilfsaktion schief. Und Mama hält das Ganze auch noch für einen fiesen Streich, was bedeutet: Karlchen muss im Wäscheszimmer Socken sortieren. **Dabei hat Karlchen gleich die nächste Idee, wie sie Alban und Pippa helfen kann.** Und diesmal klappt es bestimmt!

Lisa-Marie Dickreiter und Andreas Götz lesen die Geschichte von Karlchen aber nicht nur vor. Sie laden die Kinder zu Mitmachaktionen ein und haben natürlich auch die wunderbaren Bilder von Barbara Scholz mit dabei. „Karlchen hilft allen, ob sie wollen oder nicht“ wurde 2023 mit dem Deutschen Kinderbuchpreis ausgezeichnet.

Eine Veranstaltung von Kulturring Waldbronn e.V., Lesetreff – Kinder- und Jugendbücherei und der Buchhandlung LiteraDur im Rahmen der Waldbronner Woche.

**Freitag, 05.09.2025**

**15.00 Uhr**

**Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25 a, 76337 Waldbronn**

Eintritt: 8,- (einschl. Grillwurst und Getränk)

Kartentelefon: 07243 / 526393 – Rechtzeitige Reservierung dringend empfohlen



**Preisvorteil beim Buchen aller 5 Vorstellungen**  
**Plakat: Kulturring Waldbronn**

Das Abonnement ist die bequemste und günstigste Möglichkeit, den Waldbronner Kulturherbst in vollen Zügen zu genießen. Wir haben für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt – vom 02.09.2025 bis zum 1. Advent erleben Sie erstklassige Veranstaltungen des Kulturrings.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

**Beste Plätze & voller Komfort:** Sie sichern sich frühzeitig Ihre Wunschplätze im Sitzplan.

**Attraktiver Preisvorteil:** Mit dem Abo sparen Sie 10 % im Vergleich zum Einzelkauf.

**Flexible Nutzung:** Die Tickets sind übertragbar! Falls ein Mitglied das Ticket an eine nicht-registrierte Person weitergibt, zahlt diese an der Abendkasse nur 3 € Aufpreis. Eine Übertragung in allen anderen Fällen erfolgt ohne zusätzliche Kosten oder Vergütung. Bereits erworbene Tickets werden verrechnet. 10 % Preisvorteil beim Buchen aller 5 Vorstellungen

**Ihr Waldbronner Kulturherbst-Abo erhalten Sie über unsere Geschäftsstelle**

Rufen Sie an: +49 160 99128568

Schreiben Sie uns: info@kulturring-waldbronn.de

Das Angebot gilt bis zum 31.08.2025

Dienstag, 02.09.2025 – 19.30 Uhr – Kurhaus Waldbronn

**Marc Marshall – Times To Love**

Samstag, 13.09.2025 – 20.00 Uhr – Kulturtreff Waldbronn – Kabarett

**Martin Zingsheim – „normal ist das nicht“**

Sonntag, 19.10.2025 – 18.00 Uhr – Kulturtreff Waldbronn

**Annette Postel – ... her mit dem Haifisch, Weill!**

Sonntag, 02.11.2025 - 18.00 Uhr - Pfarrkirche St. Wendelin, Waldbronn-Reichenbach

**Daniel Kaiser spielt Orgelmusik von und für Eugène Gigout (1844–1925)**

Sonntag, 30.11.2025 – 18.00 Uhr – Kurhaus Waldbronn

**Murzarella: „Bauchgesänge und andere Ungereimheiten“**

Vorverkauf einzelner Vorstellungen bei LiteraDur, Marktplatz 11, 76337 Waldbronn oder online unter [www.kulturring-waldbronn.de](http://www.kulturring-waldbronn.de). Dort sind auch weitere Vorverkaufsstellen aufgeführt. – **Fragen Sie für Ihr Geschenk nach unseren attraktiven Falkarten bei LiteraDur Waldbronn.**

**Mehr Informationen und Videomaterial zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie unter [www.kulturring-waldbronn.de](http://www.kulturring-waldbronn.de)**

\*\*\*

**Mitglied werden?**

Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. **Unsere Mitglieder unterstützen mit ihrem Beitrag unser hochwertiges kulturelles Angebot in Waldbronn.** Sind Sie auch schon dabei? - **Gemeinsam Kultur erleben, fördern und erhalten!**

Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

**Infos und Kontakt**

Désirée Fuchs – E-Mail: [info@kulturring-waldbronn.de](mailto:info@kulturring-waldbronn.de)

Telefon +49 160 99128568

Social Media: Besuchen Sie uns in Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn.

**#KulturImHerzen**

**LESETREFF**



**Super! Am Samstag kommt Bärbel Oftring zu uns!**

**Plakat: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.**

### Spinnen sind eklig? Nein! Spinnen sind faszinierend!

Zu Unrecht fürchten sich viele Menschen vor Spinnen, dabei sind es faszinierende Lebewesen mit außergewöhnlichen Fähigkeiten. Wer weiß schon, dass Spinnen mit den Beinen hören können, die superfeinen Spinnfäden stärker als Stahl sind und sie auch einen Geburtstag haben?

### Betrug, Überfälle, Ringkämpfe oder Diebstahl

– solche „Delikte“ kommen tagtäglich in der Natur vor, wenn es ums Überleben geht. Man kann nur staunen, wenn Bärbel Oftring tempo- und kenntnisreich von ganz alltäglichen Strategien verschiedener Tiere erzählt, die so spannend zu hören sind wie ein Krimi.

## Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

### Flying Fingers

Am Samstag, 17. Mai 2025, um 19 Uhr findet das Konzert „Flying Fingers“ der Blockflötenklassen im großen Saal der Musikschule Ettlingen statt.

Es erwartet Sie ein Abend prall gefüllt mit Blockflötenmusik. Mal virtuos, mal lyrisch. Mal experimentell, mal klassisch. Mal expressiv, mal in sich gekehrt. Mal solo, mal im Ensemble. Mal kleine Blockflöten, mal große Blockflöten. Die ganze Palette der Blockflötenwelt ist an diesem Abend zu hören und zu sehen. Präsentiert von Schülerinnen und Schülern der Blockflötenklassen Kirsten Christmann, Barbara Kuon, Elke Schuler, Ulrike Sparr und Uli Enters. Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

### MEET & GROOVE!

Am 10.5.2025 um 19 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums kommt es erstmals zu einem reizvollen Aufeinandertreffen der drei Ettlinger Schüler-Bigbands.

Die Bigbands von Eichendorff-Gymnasium, Albertus-Magnus-Gymnasium und der Musikschule Ettlingen bestehen schon seit Jahrzehnten und konzertieren hauptsächlich in ihrem jeweiligen Umfeld. So ist die Idee entstanden, endlich einmal aus dem eigenen Habitat auszubrechen und unter dem Motto „Meet&Groove!“ ein mitreißendes, gemeinsames Konzerterlebnis zu bieten.



Plakat: Musikschule Ettlingen

Der Coffeeshop des EG übernimmt die Bewirtung.  
Der Eintritt ist frei.

### Kinder musizieren für Kinder



Plakat: Musikschule Ettlingen

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

## Schulen und Kindergärten

### Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

#### Kindertagespflege

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen?

Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen?

Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege.

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt:

Mo – Fr 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Di + Do 13:00 Uhr – 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten. TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel.: 07243 / 945450

E-Mail: info@tev-ettlingen.de

## Gymnasium Karlsbad

### Einladung zum 35. Ehemaligen-Volleyballturnier 2025

Das diesjährige Ehemaligen-Volleyballturnier findet am **Sams- tag, den 17. Mai 2025** in der **Beckerhalle** des Gymnasiums Karlsbad statt. Der Spielbeginn richtet sich nach der Anzahl der gemeldeten Mannschaften und wird erst nach Anmeldeschluss bekannt gegeben. Der Turniermodus ist derselbe wie in den ver- gangenen Jahren. Eine Mannschaft besteht aus 6 Spieler\*innen, davon mindestens 2 Frauen.

Anschließend besteht die Möglichkeit, den Vormittag gesellig ausklingen zu lassen.

#### Anmeldeverfahren:

Ein Ansprechpartner meldet seine Mannschaft (Abiturjahrgang und Name des Ansprechpartners) unter der E-Mail-Adresse anke.voehringer@gymnasium-karlsbad.de an.

#### Anmeldeschluss: Sonntag, 11.05.2025

Bei Rückfragen können Sie mich gerne per E-Mail kontaktieren. Ich verbleibe mit sportlichem Gruß und freue mich über zahl- reiche Anmeldungen,  
Anke Vöhringer  
Gymnasium Karlsbad



## Kindergarten Schwalbennest



# FLOHMARKT RUND UMS KIND

**🕒 SAMSTAG, 10.05.25**  
**10:00 - 14:00UHR**

**📍 KINDERGARTEN SCHWALBENNEST  
OOSSTR.2B, 76337 WALDBRONN  
IM GARTEN**

*Kaffee- und  
Kuchenverkauf*

**IHR MÖCHTET SELBST VERKAUFEN?  
DANN SCHREIBT UNS EINFACH EINE EMAIL AN:  
EB-SCHWALBENNEST@WEB.DE**

**STANDGEBÜHR: 8€ ODER 5€ + KUCHENSPENDE  
(INKL. FESTBANKGARNITUR)**

**BEI SCHLECHTEM WETTER FINDET DER FLOH-  
MARKT IN DEN RÄUMLICHKEITEN DES KIGA'S STATT.**

**ANMELDESCHLUSS IST DER  
27.04.25**

DER ERLÖS AUS STANDGEBÜHR UND KUCHENVERKAUF KOMMT DEM  
FÖRDERVEREIN "DIE WILDEN VÖGEL E. V." ZUGUTE.

Plakat: FV „Die wildenVögel“

## Kindergarten St. Elisabeth

### Einladung zum Jubiläum



# KATH. KINDERGARTEN St. Elisabeth WALDBRONN

**140  
JAHRE**

**17.05.2025  
11:00-16:00 Uhr**

**Essen & Trinken**  
Flammkuchen  
Wurst & Weck  
Alkoholfreie Getränke  
Kaffee & Kuchen

**Programm**  
Spielmobil  
Lyra Orchester  
Concordia Kindergarde  
Kunstaustellung  
Diashow  
Andacht



Tulpenstraße 22 76337 Waldbronn



Plakat: Lauinger

## Partnerschaften



Club der  
**Monmouth-Freunde**  
seit 1989

### Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am **Donnerstag, den 8. Mai ab 19 Uhr** im Hotel-Restaurant Krone statt.

Das Komitee trifft sich schon eine halbe Stunde früher (um 18:30 Uhr), um das Programm für unsere Gäste zu ergänzen. Gastgeber und Leute mit Ideen sind hierzu herzlich eingeladen.

## Kirchliche Mitteilungen

### Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



„Zu dir rufe ich, Herr; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Felde verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.“

Monatspruch Mai, Joel 1,19-20



## VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

### Samstag, 10. Mai

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl am Vorabend der Konfirmation in der evangelischen Kirche Langensteinbach

### Sonntag, 11. Mai, Jubilate

9.30 Uhr u. 11.15 Uhr Konfirmationsgottesdienst in der evangelischen Kirche Langensteinbach

Aus unserer Gemeinde werden konfirmiert

Johanna Almut Klingele, Nora Katharina Knab, Elisabeth Mühlenweg, Moritz Röcker

10.00 Gottesdienst mit Taufe

Im Anschluss Kirchenkaffee

**Wochenspruch: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5,17)**

### Dienstag, 13. Mai

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus am Rathausmarkt, Saint-Gervais-Ring 4

### Sonntag, 18. Mai, Kantate

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

19.00 Uhr Plan B, Gottesdienst für junge Erwachsene, evangelische Kirche Spielberg

### Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

**Ökumenisches Bildungswerk;** Vortrag „Wissen und Technologie: ein Baustein für unsere Zukunftsfähigkeit“, Dr. Werner Eberhardt, Montag, 12. Mai, 18.00 Uhr

**Probe Projektchor,** Dienstag, 13. Mai, 19.30 Uhr

**Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre**

mittwochs, 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438

oder per E-Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

**Probe Kirchenchor,** donnerstags, 19.30 Uhr

### Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde

**Gemeindearbeit:** Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen,

IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

**Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:**

Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

### Bürozeiten

Bitte wenden Sie sich während der Vakanz bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen oder anderen Begleitungen an Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778;

ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de

In Fragen der Geschäftsführung wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Holger Jeske-Heß,

Tel. 07202/9 40 10; holger.jeske-hess@kbz.ekiba.de

**Telefonisch und per E-Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:**

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Weiteres auf [www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de) und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt



## Ökumenische Mitteilungen

### Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach



**Goldenes Prag: Kultur- und Erlebnisreise vom 24. bis 28. Sept. 2025 mit Hirsch Reisen Karlsruhe Haben Sie Interesse an unserer Prag-Reise? - Es gibt noch freie Plätze!**

Wir werden drei Tage lang unter der kundigen Führung der Hirsch-Reiseleiterin Pavla Kobylková mit einem abwechslungsreichen Programm in Prag unterwegs sein, auf der Hinreise einen Abstecher in die Heimat von Markgräfin Sibylla Augusta von Baden-Baden im nordböhmischen Schlackenwerth, heute Ostrov nad Ohří, machen und auf der Rückreise den berühmten Badeort Karlsbad besuchen.

Die ausführliche Ausschreibung mit Anmeldeformularen liegt in den kath. Kirchen von Waldbronn und Karlsbad und der ev. Kirche Waldbronn aus. Ausschreibung und Anmeldeformulare zum Download gibt es auch unter [www.kkwk.de](http://www.kkwk.de) über einen Link bei den Ankündigungen.

**Info und Anmeldung:** Brigitte Kuhnimhof, 0171/5615040

### „Wissen und Technologie – ein Baustein für unsere Zukunftsfähigkeit“

Die Hiobsbotschaften unserer Tage und die langfristigen Trends wie die Überalterung unserer Gesellschaft oder der Klimawandel lassen wenig Gutes für die Zukunft erwarten. Wir sind gefordert, unsere Zukunftsaussichten zu überdenken und unser Wissen und unsere Talente einzusetzen, um solche Herausforderungen zu meistern.

Wissen gibt uns Orientierung und ermöglicht im Rahmen der Wissenschaft einen überprüfbaren Konsens in der Gesellschaft über das, was wir für „wahr“ halten. Technologien werden in atemberaubender Geschwindigkeit in immer kürzeren Zeiträumen entwickelt und werden mitunter eher als Risiko denn als Baustein für unsere Zukunftsfähigkeit gesehen. Der Vortrag soll anhand von Beispielen die Bedeutung von Wissen und Technologie zur Bewältigung von Herausforderungen herausarbeiten.

Dr. Werner Eberhardt, Biochemiker, unterstützt derzeit Organisationen als Innovations- und Digitalisierungsberater. Zuvor war er in der Industrie tätig und war an der Entwicklung verschiedenster Technologien und Initiativen im Gesundheitswesen beteiligt.

**Termin:** Montag, 12. Mai 2025, 18.00 Uhr, mit kleinem Imbiss

**Ort:** Evangelisches Gemeindehaus Waldbronn-Reichenbach

**Referent:** Dr. Werner Eberhardt

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bei Brigitte Kuhnimhof, Tel. 0171/5615040 oder Heike Heuer, Tel. 07243/67943



## Ökumenisches Taizé-Gebet

### 25 Jahre ökumenisches Taizé-Gebet in unseren Kirchengemeinden

Im Monat Mai 2025 wird der Kreis, der die Taizé-Gebete organisiert 25 Jahre alt.

Ins Leben gerufen wurde die Gruppe im Jahr 2000. Das erste Taizé-Gebet fand in Busenbach und dann im monatlichen Wechsel in den katholischen und evangelischen Kirchen in Waldbronn und Karlsbad statt. ...

(Den vollständigen Artikel können Sie auf unserer Homepage [kkwk.de](http://kkwk.de) und im aktuellen Pfarrblatt 5/2025 nachlesen.)

Beim **Jubiläumsgottesdienst** am **Freitag, 23. Mai um 18:30 Uhr** in der kath. Kirche in Spielberg wird ein kleiner Projektchor die Gottesdienstbesuchenden mit mehrstimmigem Gesang unterstützen. Es haben schon zwei Proben stattgefunden. Wenn Sie Freude am Singen haben und geübte Chorsänger\*in sind, können Sie gerne noch zu den letzten Proben am 9. und 16.5. einsteigen. Weitere Details erfahren Sie bei Rückmeldung an: [f.koch.76307@online.de](mailto:f.koch.76307@online.de).

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Begegnung im Gemeindesaal in Spielberg statt.

Herzliche Einladung.

## Gott und die Welt

### OffenBar(J)ung + Erwachsenen-Treff (@-ET)

So., 18. Mai

16.00 Uhr

Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach

Ansprechpartner: Pfarrer Ret

Bei „OffenBar(J)ung“ bist Du angesprochen und eingeladen, wenn Du zwischen 16 und 30 Jahre alt bist. Heute erleben wir mit @-ET / den JUNGEN in der Kirche lebendige Gemeinschaft von Gleichgesinnten und haben Freude an gemeinsamer Aktivität. Raus aus dem Gewöhnlichen, um Neues zu erleben.



MAHLZEIT?

Für einander kochen

Gemeinsam statt einsam

Groß, klein, jung, alt, alle sind willkommen!

miteinander essen

Am 2. Mittwoch im Monat  
**14. Mai 2025**

Wir essen um **12:30 Uhr**  
im Pfarrzentrum Reichenbach  
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bitte melden Sie sich bis zum Sonntag davor an entweder per Mail an [mahlzeit@sewk.de](mailto:mahlzeit@sewk.de) oder Tel. bei Anita Selinger (07243 67064) bzw. Sandra Rabsteyn (07243 69372)

 **Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad**  
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340 • [www.kkwk.de](http://www.kkwk.de)

Plakat: M. Bartberger

## Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



### Kontakte

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn  
[www.kkwk.de](http://www.kkwk.de)

**Pfarrer Torsten Ret**, Tel.: 6523-45; [t.ret@kkwk.de](mailto:t.ret@kkwk.de)  
**Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling**, Tel.: 6523-47;  
[r.fehling@kkwk.de](mailto:r.fehling@kkwk.de)  
**Pastoralreferent Thomas Ries**, Tel.: 6523-44; [t.ries@kkwk.de](mailto:t.ries@kkwk.de)  
**Gemeindefereferentin Ursula Seifert**, Tel.: 6523-42;  
[u.seifert@kkwk.de](mailto:u.seifert@kkwk.de)

Unsere Pfarrbüros:

**Telefonprechzeiten:** Di. und Fr., 10.00 – 12.00;  
Tel.: 07243 2005252

### St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,  
Tel. 07243 61010; [busenbach@kkwk.de](mailto:busenbach@kkwk.de)  
Öffnungszeit: Di., 16.00 -18.00

### Herz Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,  
Tel. 07243 61120; [etzenrot@kkwk.de](mailto:etzenrot@kkwk.de)  
Öffnungszeit: Mo., 16.00 – 18.00

### St. Barbara Karlsbad:

Pfarrbüro: Katja FeiBt  
Tel. 07202 2146; [karlsbad@kkwk.de](mailto:karlsbad@kkwk.de),  
Öffnungszeit: Do., 16.00 – 18.00

**Das Pfarrbüro Karlsbad ist am Donnerstag, 15. Mai geschlossen.**

### St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf  
Tel. 07243 6523-40; [reichenbach@kkwk.de](mailto:reichenbach@kkwk.de)  
Öffnungszeit: Mi., 16.00 – 18.00

## Gottesdienstordnung

### Sa., 10.05.2025

18:30 Langensteinbach **Vorabendmesse**,  
mitgestaltet vom Septett

### VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT, 11.05.2025

10:00 Reichenbach **Kinderkirche - Beginn im Pfarrzentrum**

10:00 Reichenbach **Hi. Messe** - anschl. Begegnung

14:00 Busenbach **Taufe** von Hanna Lenke, Palmbach  
und Elisabeth Huhn, Busenbach

18:00 Busenbach **Maiandacht**

gestaltet vom Kirchenchor St. Katharina

18:30 Etzenrot **Maiandacht**

### Mo., 12.05.2025

08:45 Busenbach **Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche  
und Welt**

09:00 Reichenbach **Morgengebet**

15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**

18:30 Busenbach **Wortgottesdienst**,  
gestaltet von der Frauengemeinschaft

18:30 Reichenbach **Anliegebetet**

### Di., 13.05.2025

18:30 Busenbach **Hi. Messe**

19:00 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung  
in den Anliegen unserer Zeit**

### Mi., 14.05.2025

18:30 Etzenrot **Maiandacht**

18:30 Reichenbach **Hi. Messe**,

anschl. gestaltete eucharistische Anbetung mit Stille

### Do., 15.05.2025

18:30 Langensteinbach **Hi. Messe**

18:30 Reichenbach **Schönstatt-Bündnisfeier**

### Fr., 16.05.2025

15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**

18:30 Etzenrot **Hi. Messe**

18:30 Spielberg **Berührt im Wort**

### Sa., 17.05.2025

**17:30** Etzenrot **Vorabendmesse** und Dankgottesdienst für die  
Erstkommunionkinder aus Etzenrot

### FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT, 18.05.2025

10:00 Busenbach **Hi. Messe** und Dankgottesdienst für die Erst-  
kommunionkinder aus Busenbach, anschl. Kirchencafé

11:00 KA-Rüppurr, Christ König **Ökumenischer Gottesdienst  
für Menschen mit und ohne Behinderung**

17:00 Langensteinbach **Jugendgottesdienst** im Rahmen der  
Firmvorbereitung

18:30 Busenbach **Maiandacht**, gestaltet von der Kolpingsfami-  
lie Busenbach – an der Kapelle Maria Zuflucht

### Kontemplativ beten

Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen die Stille und Gott zu ent-  
decken.

Termine 2025: samstags, 10-16 Uhr

kath. Kirche Spielberg

31. Mai, 2. August, 6. September, 8. November

(auch einzeln besuchbar)

Anmeldung: [r.fehling@kkwk.de](mailto:r.fehling@kkwk.de) oder telefonisch: 07243 652347

### Hi. Messe mit den Jubelpaaren

**Samstag, 31. Mai, 15.00 Uhr**

St. Katharina Busenbach

Heutzutage ist eine Jubelhochzeit mit 50, 60, 65 oder sogar 70  
gemeinsamen Jahren ein besonderes Ereignis, das wir im Rah-  
men einer Gemeindefestmesse gemeinsam mit den Jubelpaaren  
und deren Gästen feiern und würdigen wollen.

Jubelpaare können sich dazu noch kurzentschlossen bis 26. Mai  
im Pfarrbüro Reichenbach, Tel. 07243 6523-40, anmelden.

### Austauschtreffen aller im Besuchsdienst und im Krankenkommuniondienst Engagierten mit Informationen zur Prävention

Sie gratulieren jemandem zum Geburtstag, bringen die Krankenkommunion oder gehen zu jemandem, weil er oder sie in der Nachbarschaft wohnt.

Sie besuchen Menschen in unserer Kirchengemeinde und schauen nach ihnen.

Besuche sind für mich eine Antwort auf das Grundbedürfnis des Menschen nach sozialem Kontakt mit den Mitmenschen und mit Gott.

Besuche sind wichtig, denn sie stellen ein persönliches Verhältnis zwischen Menschen her und bauen Beziehungen auf.

Herzliche Einladung zu einem Austauschtreffen mit Informationen zur Prävention am **Donnerstag, den 15. Mai 2025 um 15 Uhr im Pfarrzentrum Reichenbach.**

Thomas Ries

### Fest der Begegnung 2025

#### Save the date

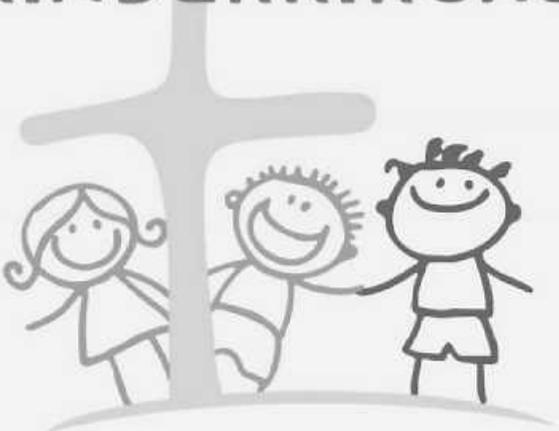
Sa., 26. Juli, ca. 16.30 Uhr

Wiesenfesthalle Etzenrot

Auch 2025 lädt die Kirchengemeinde alle ehrenamtlich Mitarbeitenden zu einem Fest der Begegnung ein, mit Partnern und Kindern. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Die Einladungen mit weiteren Informationen folgen.

### Angebot für Kinder und Jugendliche

# KINDERKIRCHE



Liebe Kinder,  
wir laden euch mit euren Eltern ein.  
Wir werden zusammen singen, Geschichten aus der Bibel hören und miteinander beten.  
Wir freuen uns auf Euch!

**Mai**  
Sonntag  
**11**  
10.00 Uhr

**Kath. Pfarrzentrum  
Reichenbach  
Busenbacher Straße 6**

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340 • www.kkww.de

Plakat: M. Bartberger

### Eine-Welt-Kreis Waldbronn

#### Waldbronner Wochenmarkt

Wir bieten ab sofort – bei entsprechendem Wetter – **freitags** auf dem Waldbronner Wochenmarkt unsere fair gehandelten Waren zum Verkauf an.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns sehr.

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn/Karlsbad

*Solidarisch*  
IN DER  
EINEN WELT

### Erstkommunion

#### Dankmessen für Erstkommunionfamilien

Zu den Dankmessen für Erstkommunionfamilien sind auch alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Die Erstkommunionkinder tragen ihr Gewand und dürfen ihre Spende für Kinder und Projekte in der Diaspora abgeben.

Sa, 17. Mai, **17.30 Uhr**

Kirche Etzenrot - für die Kinder aus Etzenrot

So, 18. Mai, 10.00 Uhr

Kirche Busenbach - für die Kinder aus Busenbach

Sa, 24. Mai, **17.30 Uhr**

Kirche Reichenbach für die Kinder aus Reichenbach

So, 25. Mai, 10.00 Uhr

Kirche Langensteinbach - für die Kinder aus Karlsbad

### Firmung

#### Jugendgottesdienst

So., 18. Mai

17.00 Uhr

Kirche St. Barbara Langensteinbach

Im Rahmen der Firmvorbereitung feiern wir gemeinsam einen Jugendgottesdienst, der von Jugendlichen in der Firmvorbereitung mitgestaltet wird.

Herzliche Einladung an **alle** interessierten Jugendlichen.

### Ministranten SEWK

#### Sommerlager 2025 – Vorbereitungswochenende

Am Freitag, den 21. März, trafen sich 14 Mitglieder des Leitungsteams des Sommerlagers am Gemeindehaus in Langensteinbach, um gemeinsam nach Prinzbach in der Nähe von Biberach zu fahren. Nach der Ankunft nutzten wir den Abend, um die Umgebung zu erkunden, gemeinsam zu kochen und Zeit miteinander zu verbringen.

Der Samstag begann um 10 Uhr mit einer intensiven Leiterunde, in der wir das kommende Sommerlager planten. Wir sammelten Ideen für Ausflüge, erarbeiteten das Programm und klärten organisatorische Punkte. Auch an diesem Tag bereiteten wir gemeinsam das Mittag- und Abendessen zu und ließen den Abend mit Spielen und guter Unterhaltung ausklingen.

Am Sonntag räumten wir die Unterkunft auf und packten zusammen, bevor wir um 11:30 Uhr die Heimreise antraten. Das Wochenende war nicht nur produktiv, sondern stärkte auch den Teamgeist und die Vorfreude auf das **Sommerlager vom 10. bis 21. August in Rauenstein.**

Meldet euch bis 1. Juli an unter [www.kkww.de](http://www.kkww.de) und lasst euch überraschen, was wir dieses Jahr für euch geplant haben.

Maja Stengel

### Meditatives Tanzen

#### Meditativ Tanzen im Mai

Mi., 14. Mai

20.00 Uhr

Pfarrzentrum Ernst Kneis Reichenbach

Der Mai lädt uns ein, durch Wälder, Wiesen und auch den eigenen Garten zu wandern, zu gehen oder zu schlendern.

Der äußere Garten hat gewiss eine Verbindung zu unserem inneren Lebens-Garten, viele Dimensionen unseres Lebens klingen im Thema Garten an: Säen, Wachsen, Reifen ...

Dem wollen wir nachspüren.

Wir freuen uns auf jede und jeden!

Kontakt:

Barbara Ring-Rohr, [babs.ring@web.de](mailto:babs.ring@web.de), 07202 7827;

Regina Rittershofer

## Kirchliche Seniorenarbeit

### Ausflug für Seniorinnen und Senioren TERMINÄNDERUNG

**Mi. 21. Mai**

Abfahrt: 12.15 Uhr

Friedhof Reichenbach

Unser Ausflug 2025 führt uns nach Baiersbronn-Buhlbach zur Glashütte. Dort erwartet uns ein ansprechendes Programm.

**Anmeldung** bei: Wally Anderer, 07243 61027 und Elfi Musler, 07243 67796.

Kostenbeitrag: 35,00 €

## Kinder- und Familienzentrum



Grillplatz    Unterkunft    Fußballplatz

4. bis 6. Juli  
2025

Spielplatz    Streichelzoo

# Familienfreizeit im Monbachtal

Noch ein Platz  
für eine Familie  
mit max 5 Pers.  
frei!

ANMELDUNG



Kinder- und Familienzentrum der kath. Kirchengemeinde Valations-Kirchbad  
Kontakt: Nicole Siegmund, Busenbacher Str. 4, 70337 Waldbronn | 0 71 53 93 0 17 | info.angewand@kth.kob.de

Plakat: M. Bartberger

## Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



## Kolpingsfamilie Reichenbach



### Bezirksmaiandacht am 13.05.2025

Herzliche Einladung zur Bezirksmaiandacht an alle Mitglieder und Interessierten in die Wallfahrtskirche Maria Bickesheim in Durmersheim am **Dienstag, 13. Mai 2025 um 18 Uhr**. Anschließend ist gemütliches Beisammensein in der „Germania Klausur“ in Würmersheim.

## Kath. Frauengemeinschaft Reichenbach

### Gymnastikgruppe

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Simone Schaar für ihr großes ehrenamtliches Engagement.

22 Jahre lang hatte sie unsere Gymnastikgruppe geleitet. Nun hat sie ihre Tätigkeit aus privaten Gründen aufgegeben. Nochmals herzlichen Dank für all die schönen Jahre.

Die Gymnastik wird ab dem 12. Mai weiterhin zu gewohnter Zeit - **montags um 19 Uhr** im Pfarrzentrum - stattfinden. Die Leitung übernimmt dann Daniela Ochs. Wir wünschen Daniela für ihr Engagement viel Freude und viel Erfolg.

## Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:  
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Instagram [\\_ka\\_ot](#).

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 – 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

### Programm:

09.05. Kino-KaOT

16.05. Dosen-KaOT

23.05. Dance-KaOT

30.05. geschlossen

06.06. Kino-KaOT

## Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



## Kath. Frauengemeinschaft Busenbach



### Wortgottesdienst Frauengemeinschaft Busenbach

**Mo 12. Mai**

**18.30 Uhr**

**Pfarrkirche St. Katharina Busenbach**

Wir laden herzlich ein zum Wortgottesdienst und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Ihre kfd*

## Kolpingsfamilie Busenbach



### Maiandachten

**13. Mai 2025, 18 Uhr**

Kirche Maria Bickesheim in Durmersheim.

Anschließend gemeinsames Beisammensein im Vereinsheim in Würmesheim, wie gewohnt.

Anmeldung bei Manfred Peter, 07243 - 67730

**18. Mai 2025, 18.30 Uhr**

Kapelle Maria Zuflucht, Hellenstr, Busenbach.

Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Pfarrkirche St. Katharina, Busenbach statt.



**Regional denken - Regional handeln**

## Theater



**KOLPING THEATER**  
**Pantalones Hochzeit**  
Ein Commedia dell'arte-Spiel von Gerhart Hoffmann  
Samstag 24.05.2025 um 17:00 Uhr  
auf einer Freiluftbühne am Kirchplatz der Pfarlkirche St. Martin  
Der Eintritt ist frei - unser Beitrag zum Jubiläumsjahr  
95 Jahre Kolpingfamilie Fochheim 75 Jahre Theatergruppe  
Hinweis: Bei Regenwetter findet die Aufführung in der Aula der Schwarzwaldschule statt.

Anmeldung bei Manfred Peter  
07243 - 67730

Plakat: KFF

## Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



## Kath. Frauengemeinschaft Etzenrot

### Fußwallfahrt

Am Donnerstag, 22. Mai 2025, findet unsere Fußwallfahrt statt. Wir treffen uns um 18.30 Uhr auf dem Kirchhof. Bei schlechtem Wetter bleiben wir in der Kirche. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns. Wie immer sind alle Personen aus der Seelsorgeeinheit und von außerhalb herzlich willkommen. Anschließend kehren wir im „Hirsch“ in Etzenrot ein.



## Neuapostolische Kirche

Am Sonntag, 11. Mai 2025, um 09:30 Uhr in Langensteinbach und Ittersbach sowie am Mittwoch, 14. Mai 2025, in Ittersbach findet jeweils ein Gottesdienst statt.

## Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER VEREIN JUGEND ARBEIT

### Programm vom 08.05. - 14.05.2025

#### Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:  
15:00 - 17:00 Mädchen Treff  
17:00 - 21:00 Offener Treff  
Freitag:  
14:00 - 16:00 **MOKI:**  
**Reichenbach, Albert-Schweitzer-Schule**  
16:30 - 21:00 Offener Treff  
Samstag:  
14:00 - 20:00 Offener Treff  
Montag:  
10:00 - 13:00 Bürozeit  
13:00 - 15:00 Jugendbüro  
Dienstag:  
15:00 - 18:00 **U14 Treff:**  
**Palettensessel**  
18:00 - 21:00 Offener Treff  
Mittwoch:  
15:00 - 18:00 **Kinder Treff:**  
**Miniatur-Weltall**  
18:30 - 21:00 Offener Treff



Kinder Treff: Miniatur-Weltall  
Plakat: Jugendtreff Waldbronn

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf [www.jugendtreff.de](http://www.jugendtreff.de)

## Vereinsnachrichten

### ARGE Reichenbacher Vereine

**Arbeitsgemeinschaft verabschiedet langjährigen Kassier**  
Bei der Frühjahrssitzung der Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine ging eine langjährige „Karriere“ zu Ende. Wilfried Knauer gab nach 38 Jahren die Tätigkeit als Kassier in jüngere Hände. Am 26. März 1987 wurde Wilfried Knauer damals zum ersten Kassier der Arbeitsgemeinschaft gewählt. Günther Geisert – erster Vorsitzender – bedankte sich, mit einem Präsent, bei Wilfried Knauer für seine jahrelange Tätigkeit und sein Engagement bei der Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine.

Dieses Jahr standen, turnusmäßig, wieder Wahlen der Vorstand-schaft an. Hierbei wurden Günther Geisert – erster Vorsitzender -, Arnold Trentl – zweiter Vorsitzender -, Thomas Becker – Schrift-führer – in ihren Ämtern einstimmig gewählt und bestätigt. Als neuer Kassier wurde Eugen Endres einstimmig gewählt. Wir wünschen Wilfried alles Gute für die Zukunft, vor allem Ge-sundheit.

### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Busenbach e.V.



**Jahreshauptversammlung am 09.05.2025 um 19.30 Uhr**  
**Liebe Kameradinnen, Kameraden und Mitglieder,**  
wir möchten euch/Sie ganz herzlich zur diesjährigen Jahres-hauptversammlung am Freitag, 09.05.2025 um 19.30 Uhr ein-laden.

Die Versammlung wird im DRK-Heim in der Anne-Frank-Schule stattfinden.

#### Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Totenehrung**
3. **Berichte**
  - Vorsitzender
  - Schriftführer
  - Schatzmeister
  - Kassenprüfer
  - Bereitschaftsleiter
4. **Aussprache zu den Berichten**
5. **Entlastung der Verwaltung**
6. **Ehrungen**
7. **Anträge**
8. **Verschiedenes**

Anträge können schriftlich bis Donnerstag, 08.05.2025 beim 1. Vorsitzenden Günther Mooir, Saint-Gervais-Ring 1, 76337 Wald-bronn oder per E-Mail [gmoori@t-online.de](mailto:gmoori@t-online.de) eingereicht werden.

Um Erscheinen in Dienstkleidung bzw. Ausgehuniform wird ge-beten.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen  
DRK Busenbach  
Verwaltung

Ein Rundgang durch die  
Albtherme Waldbronn

[www.albtherme-waldbronn.de](http://www.albtherme-waldbronn.de)

**Deutsches Rotes Kreuz  
Ortsverein Etzenrot e.V.**

Blutspendeaktion des DRK Etzenrot

**SPENDE  
BLUT**   
BEIM ROTEN KREUZ

# JEDER TROPFEN ZÄHLT

**Nächster Blutspendetermin**

## Di, 20.05.25

von 14:30 – 19:30 Uhr

## Waldbronn / Reichenbach

Kurhaus Reichenbach



Durchgeführt vom DRK Etzenrot **Jetzt Termin reservieren**

 Personalausweis mitbringen     0800 11 949 11     [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

Plakat: Anja Kaufmann

**DLRG Waldbronn e.V.**

waldbronn.dlrg.de

1.-Mai-Radtour 2025 bei strahlendem Sonnenschein



Foto: DLRG Waldbronn

Auch in diesem Jahr fanden am 1. Mai traditionell wieder unsere Radtour sowie unser erstes Treffen der Sommersaison im Freibad statt. Um 10.00 Uhr radelten wir gemeinsam los. Diesmal

radelten wir über das Gut Batzenhof nach Stupferich. Dort legten wir auf dem Spielplatz eine Pause ein, bevor wir frisch gestärkt zurück ins Freibad fuhren. Dort waren bereits unser Grill sowie leckere Pommes frites und ein reichhaltiges Kuchen- und Salatbuffet vorbereitet. So eröffneten wir gemeinsam die Grill-saison und ließen den schönen Tag bei strahlendem Sonnenschein ausklingen.

**Hospizverein e.V.  
Karlsbad - Marxzell -  
Waldbronn****Begleiten**

Gedanken zum Thema „Begleiten“

Jemand begleiten: Das heißt zunächst: Ihn da abholen, wo er jetzt ist.

Wer begleitet, führt nicht. Der andere bestimmt die Richtung, die Schrittfolge und das Tempo.

Es ist **sein** Weg.

Vielleicht möchte er, vielleicht gelingt es mir, dass ich mit ihm gehe, gleichsam ein-zwei Schritte hinter ihm.

Begleiten, wie ich es eben kann, mit meiner Angst, meiner Hilflosigkeit, aber mit Respekt und Ehrfurcht vor dem anderen und seiner Art zu leben und seiner Art zu sterben.

Unsere Art, Menschen zur Seite zu stehen. Unser Motto:

**„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben“**

Unterstützung für unsere Tätigkeit ist mit einer Mitgliedschaft, einer Spende oder einer Zuwendung möglich.

Hospizverein Karlsbad-Marxzell-Waldbronn e. V.

Unser Hospiztelefon 07243 . 93 83 200

[www.hospizverein-kmw.de](http://www.hospizverein-kmw.de)

„Stark ist, wer in der Not um Hilfe bitten kann!“

nach Edith Tries



Foto: Hospizverein

**ARCHE e.V.****ARCHE gegen Familienzerstörung**

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder von ihrer ganzen Familie (evtl. ihr Leben lang) getrennt sind und dadurch entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel massiv unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational und u.U. irreparabel. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese grausamen seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: **Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein.“**

**„Aus vaterlosen Familien stammen: 85 % aller jugendlichen Häftlinge ... !“**

Quelle: Untersuchung von Matthias Christen Schweizer Soziologe <https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

**Kurse**

1. Unser **Online-Arbeitskreis zur Konflikterkennung und zur einsetzenden Konfliktbewältigung** findet 14täglich von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr statt.

Die Ursachen für Stress, aufgestaute Konflikte oder langjährigen Kummer können gemeinsam in der Gruppe herausgearbeitet und zur Lösung geführt werden.

2. Unser **Tagesseminar zur Konflikterkennung und zur einsetzenden Konfliktbewältigung** findet jeden vierten Sonntag im Monat von 11:00 bis ca. 20 Uhr statt. Info: [www.FREE-FreieEnergiearbeit.com](http://www.FREE-FreieEnergiearbeit.com) - Kontakt: Ina Leibeck 07236 – 2799821 oder Stefanie Longin 0176-42031741.

## Sachinformation

### Im Getriebe des Familienrechts – Rechtsanwalt Manfred Müller: Offenlegung skandalöser Zustände in familiengerichtlichen Unrechtsprozessen

Zum Interview auf YouTube: [https://www.youtube.com/watch?v=\\_2zSzipDKLg&t=3549s](https://www.youtube.com/watch?v=_2zSzipDKLg&t=3549s)

- Welches ist die Rolle der Richter bei Kindesentzug und bei der Rückführung von Kindern ?

- Mehr zu Entscheidungen beim Bundesverfassungsgericht (BVerfG)

Übertragung des Aufenthaltsbestimmungsrechts bei Umgangsboykott Bundesverfassungsgericht, Beschluss v. 17.11.2023 – 1 BvR 1076/23

Quelle: <https://www.famrz.de/entscheidungen/%C3%BCbertragung-des-aufenthaltsbestimmungsrechts-bei-umgangsboykott.html>  
Rechtsprechung zu BVerfG, 17.11.2023 - 1 BvR 1076/23

Quelle: <https://dejure.org/dienste/vernetzung/rechtsprechung?Gericht=BVerfG&Datum=17.11.2023&Aktenzeichen=1+BvR+1076%2F23>

Mehr auf ARCHEVIVA zu Rechtsanwalt Manfred Müller

Quelle: <http://www.archeviva.com/kooperationen/offener-bereich/mueller-manfred/>



## VdK Waldbronn

### VdK Information

#### Info Cafe am 25.4.2025

Ein gemütlicher Info Nachmittag fand beim Cafe in Busenbach statt.

Neben vielen Informationen über den VdK, wurden auch Themen wie

Pflege, Testament und „Was tun im Alter“ angesprochen. Dabei kam aber auch die Unterhaltung nicht zu kurz. So verging der Nachmittag viel zu schnell.

Herzlichen Dank an alle die dabei waren.

#### 5 Tage Sommertraum in Seiffen vom 8.7. - 12.7.2025

##### Rest Zahlungen Ausflug 2025

Unsere Reise ins Erzgebirge rückt näher.

Preis pro Person:

für Mitglieder: 400 € im Doppelzimmer, 480 € im Einzelzimmer

für Nichtmitglieder: 420 € im Doppelzimmer, 500 € im Einzelzimmer

Bitte Restzahlung bis zum **15.6.2025**

auf das Konto VdK Waldbronn bei der Volksbank:

IBAN: DE50 6609 1200 0010 8706 07

Verwendungszweck: Ausflug VdK 2025

## Pfadfinder Cherusker

### EINLADUNG! Dein eigener Flieger wartet auf dich!



Foto: Pfadfinderstamm Cherusker

Eine Aktion für alle Kinder von 6 bis 10 Jahren:

Komm vorbei und baue mit uns deinen Flieger!

Bist du bereit für das Abenteuer?

Wir treffen uns am Freitag, 09. Mai 2025, auf dem Parkplatz beim Kurpark (gegenüber Etzenroter Str. 11, in der Nähe des Tennisplatzes) von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr.

Wir freuen uns, dich dort zu sehen!

Internet: [www.pfadfinder-waldbronn.de](http://www.pfadfinder-waldbronn.de),

[info@pfadfinder-cherusker.de](mailto:info@pfadfinder-cherusker.de)

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad,

Tel. (07202) 949920

## Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



### Farbvorlieben

Es gibt jetzt schon viel Blühendes im Garten und entsprechend auch etliche Insekten. Sie zu beobachten macht immer Spaß. Sie können Ihren Kindern oder Enkeln dabei auch einmal eine Aufgabe stellen, genau hinzuschauen, ob unterschiedliche Insektengruppen Blüten mit bestimmten Farben aufsuchen. Dabei können Sie erläutern, was die Lieblingsfarben von Bienen sind: Gelb-, Blau- und Violet-Töne. Schmetterlinge bevorzugen neben Gelb auch Rosa, Orange und Rot. Fliegen stellen sich eher auf weißen und gelbgrünen Blüten ein. Das heißt aber nicht, dass auf weißen Kirschblüten keine Bienen sitzen oder violette Skabiosen keine Schmetterlinge anziehen – letztlich geben Blütenform, Duft und Nahrungsangebot den Ausschlag.

### Jahreshauptversammlung 2025

Liebe Mitglieder des OGV Reichenbach

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 09.05.2025 um 19.00 Uhr

Im Hotel Krone, Kronenstrasse 12 in Reichenbach statt.

### Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Totenehrung
- Berichte
  - Bericht des 1. Vorsitzenden
  - Bericht des Schriftführers
  - Bericht des Kassierers
  - Bericht des Kassenprüfers
  - Bericht des Fachworts
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Verwaltung
- Neuwahlen
- Ehrungen
- Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein.

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 01. Mai 2025 beim 1. Vorsitzenden Herbert Ochs, Tel. 0170 9566644 oder Daimlerstrasse 30 eingereicht werden.

### Arbeitsplaner

- Tafeltrauben aufleiten und Triebe reduzieren; bei kompakten Traubenrispen, die oberen Verzweigungen, die sogenannten Schultern, entfernen.

- Älteste Neutriebe von Sommerhimbeeren entfernen, sie brechen später leicht. Herbsthimbeeren mit horizontalem Nelkennetz oder Maschendraht stabilisieren.

- Erdbeeren mit Stroh unterlegen und bei älteren Pflanzen späte Blütenstiele entfernen.

- Bei Johannisbeeren und Stachelbeeren Boden von Beikräutern befreien und evtl. neue Triebe anbinden.

- Zwetschgen, Aprikosen und Pfirsiche bei Bedarf ausdünnen.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach

## Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



### Helfer gesucht

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins, der OGV Etzenrot benötigt noch Helfer für das Dorffest am 19. / 20. Juli.

Wer Lust und Zeit hat, meldet sich bitte bei Sandra Anderer unter 07243 / 608807 (bitte auch auf den Anruferantworter sprechen). Wir benötigen helfende Hände für den Auf- und Abbau, Standdienst (samstags ab ca. 15:30 Uhr, sonntags ab ca. 11 Uhr) und Organisation.

**Kleintierzuchtverein C 573  
Busenbach e.V.**

www.klzv-busenbach.de

**Vatertagsfest 29. Mai 2025  
beim Kleintierzuchtverein Busenbach**

am Waldsaum hinter der Kapelle

Verbinden Sie Ihren Vatertagsausflug oder Ihren Spaziergang mit Ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns. Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und allerlei alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen.

Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns. Wir sind ganz-tätig für Sie da.

**Gesangverein "Freundschaft"  
Busenbach e.V.**Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"  
www.gvbusenbach.de**Singen verbindet**

Bist du bereit für deinen großen Auftritt?

Dann komm bei uns vorbei.

Wo?

Im Adler in Busenbach, Grünwettersbacher Str. 14

Wann?

Männerchor: freitags von 19:30 bis 21:00 Uhr

Frauenchor: mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr

Chor Joyful (gemischt): donnerstags von 18:15 bis 19:30 Uhr

(14-tätig in den ungeraden Wochen)

Wir freuen uns auf Dich!

**Kleintierzuchtverein C 524  
Etzenrot e.V.****JUBILÄUMS-  
FEST****01. Juni 2025**

– ab 11:00 Uhr

Wiesenfesthalle Etzenrot

Kleintierzuchtverein  
C524 Etzenrot e.V.**85 JAHRE**

1940 - 2025

mit Jungtierschau



LIVE MUSIK

Zünftige, handgemachte Musik

Spaß und gute Laune

**Speisenangebot**

- Jägerpfanne
- Bratwurst
- Currywurst
- Wurstsalat
- „Laugenbert“  
(Camembert im Laugenweck mit Preiselbeeren)
- Räucherlachsweck
- Pommes frites

Jägerpfanne  
mit Tsatsiki

Vielen Dank für die Unterstützung zu unserem Jubiläum!



**Instrument  
des Jahres 2025  
Stimme**

**Komm´ in eine offene Probe**

...

**und gib uns deine Stimme !**

Auch wenn du erstmal nur zuhören möchtest,  
bist du herzlich willkommen im

**GESANG-  
VEREIN**   
Freundschaft Busenbach

Plakat: MMR

**Gesangverein  
"Concordia" 1875 e.V. Reichenbach****150 Jahre CONCORDIA im Jahr 2025**

Im 150. Jubiläumsjahr darf die CONCORDIA bereits nach den ersten Monaten auf erfolgreiche Veranstaltungen zurückblicken. So läutete im Januar ein unterhaltsamer Festakt mit geladenen Gästen den Reigen der Jubiläumsfeierlichkeiten ein. Im Februar und März fanden die beiden traditionellen Prunksitzungen statt, die wiederum große Begeisterung bei den vielen Besuchern auslösten. Mit einem „Mega“-CONCORDIA-Umzugswagen beim Waldbronner Fastnachtsumzug und einem hervorragend besuchten Stand beim Straßenfest ging eine tolle Fastnachtskampagne zu Ende. Mitte März fand in Zusammenarbeit mit der Gemeinde eine Baumpflanzaktion im Kurpark statt. Eine „CONCORDIA-Eiche“ wird von nun an in unmittelbarer Nähe des Kurparkstüble an das 150-jährige Bestehen des Vereins im Jahr 2025 erinnern.

Das war es aber noch nicht mit den Events im Jubiläumsjahr.

Am 21.06. wird es um 18:30 Uhr einen Gedenkgottesdienst am Gründungstag des Vereins für alle verstorbenen Mitglieder in der St. Wendelin Kirche geben.

Vom 11. bis zum 14.07. ist ein großes Jubiläumsfest in einem Zelt bei der Festhalle angesagt. An vier Tagen wird es für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geben. Zum Festauftritt wird am Freitagabend die seit Jahrzeh-

ten außerordentlich beliebte Karlsruher Musikband „The Moonlights“ auftreten und gleich für mächtig Stimmung sorgen. Mit „Schlag die CONCORDIA“ unter Beteiligung von Waldbronner Vereinen steht am Samstagabend in Anlehnung an den Fernsehklassiker „Schlag den Raab“ ein weiteres Highlight auf dem Programm. Jede Menge Chorgesang sowie ein Nachmittag für Kinder mit Singen, Schminken und Basteln wird es neben weiteren Aktivitäten geben.

Keine Geringeren als die aus Funk und Fernsehen bekannten Mainzer Hofsänger, u.a. durch ihre Fernsehauftritte bei „Mainz bleibt Mainz“, werden am 25.10. nach Waldbronn kommen und ihr vielseitiges gesangliches Können im Kurhaus unter Beweis stellen.

Ein weiteres Event ist am 16.11. angesagt. An diesem Abend wird es eine CONCORDIA Zeitreise auf der Kurhausbühne geben. Auf wichtige und nachhaltige Ereignisse in der Geschichte des Vereins werden aktuelle und ehemalige Aktiven gesanglich und auch schauspielerisch zurückblicken.

Mit dem CONCORDIA Weihnachtszauber am 14.12. im Kurhaus wird dann ein ereignisreiches Jahr mit hoffentlich vielen bleibenden Erinnerungen zu Ende gehen.

**Die CONCORDIA freut sich schon heute auf eine große Anzahl an Besuchern ihrer kommenden Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, verbunden mit vielen Gesprächen und netten Begegnungen.**

## Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.





Harmonikaring  
1937 Busenbach e.V.

---

# Griebewurschd- Feschd

**Innenhof der  
Anne-Frank-Schule**

**24. - 25. Mai 2025**

---

[www.harmonikaring.de](http://www.harmonikaring.de)

Plakat: HRB

### Neubürgerempfang am 19. Mai 2025

Auch in diesem Jahr werden wir beim Neubürgerempfang dabei sein. Bei Interesse / Fragen sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf gute Gespräche.

## Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



[www.musikverein-busenbach.de](http://www.musikverein-busenbach.de)

### Termine

**17.05.2025** 14:00 Uhr Unser **Saxophonensemble** spielt beim Basar des Lionsclub im Eistreff.

**29.05.2025** 16:30 Uhr Auftritt unserer Bigband-Formation **EverGREENswingattack** beim Dorfbrunnenfest des Musikvereins Spessart

**01.06.2025 Jugendmatinée** im Proberaum

Für unseren **Ausflug nach Gersthofen bei Augsburg vom 19.-22.06.2025** gibt es noch freie Plätze: Vorgesehen ist folgendes Programm:

19.06.2025

- Fahrt nach Ulm mit Besuch der Altstadt und Mittagessen
- Abends: Gemeinsame Probe der Orchester und Abendessen

20.06.2025:

- Stadtführung in Augsburg

21.06.2025:

- Voraussichtlich 16:30 Uhr Serenade (Konzert des MVE mit den Gersthofen Blasharmonikern)
- Abendessen im „Haus der Musik“

22.06.2025:

Rückfahrt mit Zwischenstopp in Günzburg

Gesamtpreis pro Person für Übernachtung und Frühstück inkl. Fahrt:

- Einzelzimmer: 272,-- €
- Doppelzimmer: 233,-- €
- Dreibettzimmer: 211,--€

Anmeldungen unter Tel. 07243/526339 bei Hildegard Trautmann.

## Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



[www.mvlreichenbach.de](http://www.mvlreichenbach.de)



Musikverein  
»Lyra«  
Reichenbach e.V.

*Jugendblasorchester*

# BENEFIZKONZERT

ZUGUNSTEN DES HOSPIZVEREINS  
KARLSBAD-MARZELL-WALDBRONN E.V.

«MUSIC FROM ALADDIN»  
ARR. JOHNNIE VINSON

«COLDPLAY CLASSICS»  
ARR. MICHAEL BROWN

«THE BEST OF JOURNEY»  
ARR. PAUL MURTHA

UND WEITERE WERKE



## FREITAG, 11.07.2025

19:00 UHR KLOSTERRUINE FRAUENALB

EINTRITT FREI - SPENDEN WILLKOMMEN

BEI SCHLECHTEM WETTER SIEHE INFOS AUF [WWW.MVLREICHENBACH.DE](http://WWW.MVLREICHENBACH.DE)

Plakat: MV Lyra Reichenbach

### Save the date: Musikfest 2025

Tragen Sie sich jetzt schon den Termin für unser Musikfest in den Kalender ein:

**28. – 30.06.2025**

Außerdem suchen wir noch **fleißige Bedienungen (w/m/d)** für unser Fest.

Interesse?

Dann melde dich bei uns: [mvlreichenbach@web.de](mailto:mvlreichenbach@web.de)

**Terminvorschau**

01.06.2025 – Teilnahme am Wertungsspiel in Ulm  
28. bis 30.06.2025 – Musikfest  
18.07.2025 – Open-Air-Konzert

**TSV Reichenbach e.V.**

[www.tsvreichenbach.de](http://www.tsvreichenbach.de)

**1. Mannschaft verteidigt Tabellenführung**

Die 1. Mannschaft verteidigte durch einen 2:1-Erfolg bei der SG Stupferich ihre Tabellenführung in der Landesliga und steht vier Spieltage vor Saisonende weiterhin einen Zähler vor der Spvgg. Durlach-Aue, hat aber mindestens den zweiten Platz, der zur Relegation berechtigt, schon sicher. Im Spiel beim Tabellenvierten tasteten sich zunächst beide Teams etwas ab, das Geschehen spielte sich hauptsächlich im Mittelfeld ab, und bis auf eine umstrittene Szene, in der Rafael Mielke ein Kopfballtor aberkannt wurde, passierte vor den beiden Toren nicht allzu viel. Nach dem Wechsel steigerte der TSV seine Offensivbemühungen, und obwohl mit Mielke, Esswein und Schimidt drei Spieler verletzungsbedingt ausgewechselt werden mussten, blieb man das spielerisch bessere Team. Nach einer Stunde gelang dann TSV-Youngster Lennart Stamm per Kopf der Führungstreffer, doch nach 71 Minuten kamen die Platzherren zum Ausgleich. Trotz der vielen Wechsel zeigte unsere Elf weiter ein ansprechendes Spiel und belohnte sich in der Schlussphase. Nach einer weiten Flanke stand der eingewechselte Felix Klemm goldrichtig und versenkte das Leder per Kopf im Stupfericher Gehäuse zum Siegtreffer. In der Hoffnung, dass die verletzten Spieler nicht allzu lange ausfallen, bestreitet unsere 1. Mannschaft ihr nächstes Spiel bereits am Freitag, 09.05., zuhause gegen den ATSV Mutschelbach, Spielbeginn im Edeka Völkle-Stadion ist um 19 Uhr. Die Positivserie unserer 2. Mannschaft riss beim Gastspiel in Wössingen, wo man eine 0:3-Niederlage einstecken musste, dadurch weiter in Abstiegsgefahr schwebt. Nach 23 Minuten erzielten die Gastgeber den Führungstreffer, allerdings aus klarer Abseitsposition, mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause. Unsere Elf wehrte sich gegen die drohende Niederlage, doch in der Offensive konnte man einfach nicht den nötigen Druck entwickeln, um die mitbedrohten Wössinger ernsthaft in Gefahr zu bringen. Die nutzten hingegen die sich bietenden Freiräume und trafen in der Schlussphase noch zweimal. Am kommenden Sonntag muss sie 2. Mannschaft erneut auswärts antreten, um 16 Uhr gastiert man bei der SG Rüppurr.

**Junioren:**

Die A 1 zeigte gegen den Tabellenführer TSG Weinheim ein starkes Spiel, unterlag am Ende aber unglücklich mit 2:3. Miguel Romero und Maurice König trafen zweimal für den TSV, aber als sich jeder schon mit dem 2:2 abgefunden hatte, kamen die Gäste in der Nachspielzeit noch zum glücklichen Siegtreffer. Für die B 1 wird die Situation immer bedrohlicher, denn die Mannschaft konnte die vielen verletzungs- und krankheitsbedingten Ausfälle nicht kompensieren und unterlag bei der TSG Weinheim deutlich mit 0:5. Die B 2 verlor bei der JSG Bulach/PSK knapp mit 2:3. Auch für die C 1 wird es immer brenzlicher, denn gegen den Tabellendritten FC Friedrichstal konnte man eine 1:3-Niederlage nicht verhindern, womit man auf einen Abstiegsplatz rutschte. Die C 2 unterlag der JSG Weingarten/Blankenloch mit 1:4, dagegen feierte die D 1 mit einem 7:4 in Eggenstein einen verdienten Auswärtsdreier. Die E- und die F-Junioren absolvierten jeweils ihren dritten Spieltag, zeigten dabei gute Leistungen, wobei die E 1 sogar alle ihre Spiele gewinnen konnte.

Die nächsten Termine:

Freitag, 09.05.:

17.30 Uhr JSG Rheinstetten - TSV C 2  
19.00 Uhr 1. CfR Pforzheim - TSV A 1

Samstag, 10.05.:

09.30 Uhr E 3 - Junioren - Spieltag in Bulach  
09.30 Uhr F 2 - Junioren - Spieltag in Reichenbach  
11.00 Uhr E 1 - Junioren - Spieltag in Reichenbach  
11.00 Uhr E 2 - Junioren - Spieltag in Neuburgweier  
11.00 Uhr F 1 - Junioren - Spieltag in Reichenbach  
13.00 Uhr TSV D 1 - Post Südstadt Karlsruhe  
13.30 Uhr 1. CfR Pforzheim - TSV C 1

15.15 Uhr TSV B 1 - SV Waldhof Mannheim 2  
16.30 Uhr JSG Weingarten/Blankenloch - TSV B 2  
Sonntag, 11.05.:

10.30 Uhr TSV A 2 - VfB Grötzingen

**Vorankündigung:**

Am Samstag, 17.05., wird auf dem Gelände des TSV Reichenbach von 9 bis 18 Uhr der F-Jugend-Tag veranstaltet, an dem alle (ca. 100) F-Jugend-Mannschaften des Fußballkreises Karlsruhe teilnehmen. Alle Teams tragen im Stadion ihre Spiele aus und legen parallel dazu auf dem Kunstrasen das DFB-Schnupperabzeichen ab, für die Bewirtung der zahlreichen Gäste ist vor der Festhalle gesorgt. Aufgrund der vielen Besucher und des parallel stattfindenden Basars des Lions-Clubs wird es wohl einige Parkplatzprobleme geben, wofür wir jetzt schon die Bevölkerung um Verständnis bitten.

**FC Busenbach e.V.****Senioren**

Zur ungewohnt frühen Anstoßzeit traf unsere „Erste“ am vergangenen Sonntag auf die Reserve der Sportfreunde Forchheim, wo die Mannschaft zu einem völlig ungefährdeten – und auch in der Höhe verdienten – 1:5-Erfolg kam. Vom Beginn weg dominierten App & Co. den Gegner nach Belieben und gingen auf dem schlechten Geläuf auch früh in Führung (Tor: Raphael App). Dem 0:1 des FCB ließen die Hausherren, durch den ausgeliehenen Erste-Mannschafts-Goalgetter Karolus, per Freistoß zwar noch den Ausgleich folgen, aber noch vor der Pause erzielte Momodou Manneh den erneuten Führungstreffer. Im zweiten Spielabschnitt spielte die Mannschaft von Trainer Öztürk wahrlich meisterlich auf und kam zu drei, teils sehenswert herausgespielten Treffern von Momodou Manneh, Liridon Abazi und Rückkehrer Claudius Beuthner. Damit legte die Elf den Grundstein für den finalen Titelkampf, denn mit einem Sieg gegen den FC Jöhlingen kann der FCB die Meisterschaft am kommenden Sonntag auf der heimischen Albhöhe endgültig eintüten.

Einen deutlich schwereren Brocken hatte um 15.00 Uhr unsere „Zweite“ vor der Brust, traf man doch im Spitzenspiel auf den Tabellenführer des SC Schielberg. Angefeuert von der gesamten 1. Mannschaft, die sich unmittelbar nach dem eigenen Spiel von Rheinstetten auf nach Maxzell machte, ging der FCB durch Kai Altinger früh in Führung, verlor aber noch in Durchgang Eins einen Spieler per Ampel-Karte und musste 50 Minuten in Unterzahl ran. Gegen immer stärker aufkommenden Hausherren verteidigten die Mannen von Trainer Jäck kämpferisch alles weg, waren bei einem sehenswerten Freistoßtreffer des Tabellenführers aber letztlich machtlos. Dennoch verdienten sich die Jungs zum Ende den einen wichtigen Punkt, der den FCB II auch in der Kreisklasse B noch im Titelkampf hält.

**Vorschau**

Sonntag, 11.05. - 12.30 Uhr: FCB II – SG Stupferich II  
Sonntag, 11.05. - 15.00 Uhr: FCB – FC Vikt. Jöhlingen

**TSV 1907 Etzenrot e.V.**

[www.tsv-etzenrot.de](http://www.tsv-etzenrot.de)

**1. & 2. Mannschaft:**

Über einen souveränen und verdienten 5:0 (1:0)-Auswärtserfolg konnte sich unsere erste Mannschaft, am vergangenen Sonntag beim Gastspiel bei der Schielberger Reserve freuen. Trotz dass man insgesamt auf sieben Spieler verzichten musste, ließ unsere Elf von Beginn an mit einer guten und konzentrierten Vorstellung keinen Zweifel am Ausgang der Begegnung aufkommen. Einzig, gegen kämpferisch gegen haltende Gastgeber, die Chancenverwertung war etwas zu bemängeln. Die TSV-Treffer erzielten Emanuel Haag (2), Simon Porter, Kevin Merz und Benjamin Bönisch.

Damit steht unsere erste Mannschaft, nach dem erfolgreichen Aufstieg von vor bereits zweieinhalb Wochen, Millimeter vor der Meisterschaft.

Unsere zweite Mannschaft war zuletzt zweimal im Einsatz. Gegen die Reserve der Freien Turner Forchheim konnte man einen klaren 5:0-Heimsieg feiern. Eine Woche später musste man, mit Rumpfaufgebot und nahezu die komplette Spielzeit ohne Torwart (gute Besserung an Steffen Kramer), bei einer gut aufgestellten Mannschaft von Post/Südstadt Karlsruhe eine hohe Klatsche leider einstecken.

Am Wochenende ist nur unsere zweite Mannschaft im Einsatz, sie empfängt um 12:30 Uhr die SpG Walzbachtal.

#### Frauenmannschaft:

Ein wahres Wechselbad der Gefühle, erlebte unsere Frauenmannschaft beim Gastspiel bei der SpG Buckenberg/Enzberg am vergangenen Samstag.

In den ersten knapp 60 Minuten war man überhaupt nicht im Spiel und lag mit 3:1 bereits im Rückstand, nachdem Lizzy Musler zwischenzeitlich zum 1:1 ausgeglichen hatte. Danach zeigte unsere Mannschaft aber Moral und konnte die Begegnung noch zu ihren Gunsten drehen. Zwei weitere Male war es Lizzy Musler, sowie einmal Julia Krämer, die mit ihren Toren letztlich noch für den 4:3-Auswärtssieg sorgen konnten.

Damit eroberte man sich den fünften Tabellenplatz zurück. Am kommenden Sonntag, Spielbeginn um 18 Uhr, empfängt man Fortuna Kirchfeld auf eigenen Platz.

#### B-Juniorinnen:

Ganz oben dabei mit weiterhin guten Chancen im Meisterschaftsrennen bleiben unsere B-Juniorinnen.

Dank eines etwas glücklichen, jedoch verdienten 3:2-Erfolg bei der JSG Walzbachtal festigte man den zweiten Tabellenplatz. Die Tore für unsere Mädels erzielten Elina Massinger, Larissa Gaus und Maya Häge. Damit blieb man auch im sechsten Spiel im neuen Kalenderjahr ungeschlagen.

Am nächsten Samstag empfängt man um 15 Uhr den FSV Buckenberg.

#### Dartmannschaft:

Nach einem 7:5-Sieg beim Dartclub Lucky Hands in Aachen steht unsere Dartmannschaft kurz vor der Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksoberliga Baden-Württemberg. Am Freitag, 16. Mai, hat man nun den Matchball zur Meisterschaft im nächsten Heimspiel gegen die Rastatter SC Surrounders.

 **MSC** Reichenbach e.V.



#### Motorradgottesdienst

##### 1. Mai 2025: Motorradgottesdienst mit Pfarrer Ret und anschließender Ausfahrt

Um 9.45 Uhr trafen die ersten Teilnehmer am Clubhaus des MSC ein. Pünktlich um 10 Uhr starteten dann bei schönstem Wetter 12 Motorräder zum Motorradgottesdienst am Linkenheimer Baggersee „Streitköpfe“. Die Sitzbänke waren alle gut gefüllt. Neben echten Bikern nahmen auch viele Spaziergänger und Radfahrer sowie etliche per Auto angereiste Waldbronner an diesem „Freilicht“-Gottesdienst teil. Unser Pfarrer hat gekonnt die Motorradfahrer in seinen Vortrag mit eingebunden. Im Anschluss gab es auch wieder den Segen für die Motorräder. Zum Abschluss hat Claus Hartmann, der Kiosk-Besitzer des Bali und Mitorganisator dieser Veranstaltung, eine kleine Abschiedsrede gehalten. Diese Saison wird seine letzte sein, auch aus Altersgründen. Wie es künftig mit dem Motorradgottesdienst dort sein wird, hänge nun vom zukünftigen Pächter ab. Wir hoffen sehr, dass es eine Lösung geben wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst führen wir mit fünf Motorrädern unsere Kraichgau-Runde. Diesmal standen asphaltierte Wald- und Feldwege, abseits der viel befahrenen Landstraßen, auf dem Programm. Zuerst Richtung Östringen, dann über Odenheim in einen Waldweg zur Sternwarte Kraichtal. Wir passierten Oberöwisheim und Neuenbürg. Ein Feldweg mit Betondecke führte uns nach Menzingen, gesäumt von saftig grünen Wiesen und leuchtend gelben Rapsfeldern, einem Flickenteppich gleich. Mit dem markanten Duft des Rapses in der Nase ging es über Gochsheim und eine kleine Nebenstraße weiter nach Neibshheim, Gondelsheim und Jöhlingen. Über Land führen wir zu unserem Endziel: dem SPD-Fest in Etzenrot, das wir nach insgesamt 115 km und 2,5 Stunden Fahrt erreichten. Zufrieden ließen wir das Event mit Kaffee und Kuchen ausklingen.

Ich danke allen Teilnehmern fürs Dabeisein und besonderen Dank an alle, die bei der Organisation und Durchführung mitgeholfen haben.

Euer Norman Fröscher



#### Volleyballclub Schmetterlinge Waldbronn 1980 e.V.

##### Lange nicht mehr Volleyball gespielt?

##### Dann wird's Zeit!

Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/-innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab **20:00 Uhr** in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule.

(Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15)  
Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek).

Bitte vorher Bescheid geben.



#### Schützenverein Waldbronn e.V.

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, bitten wir Sie, sich mit uns vorab per E-Mail unter [osm@sv-waldbronn.de](mailto:osm@sv-waldbronn.de) in Verbindung zu setzen.

Gerne laden wir Sie zu einem Schnuppertraining ein.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein sind unter [sv-waldbronn.de](http://sv-waldbronn.de) oder [sv-waldbronn.org](http://sv-waldbronn.org) zu finden. Starts für Wettkämpfen des SVW können online unter [svw-meisterschaften.de](http://svw-meisterschaften.de) eingesehen und gebucht werden.



#### Schachclub Waldbronn e.V.

##### Pokal- und Seniorenmannschaft – Überraschung auf Badischer Ebene

Beide Vierermannschaften hatten sich mit den in der Bezirksrunde erspielten Punkten für den Einzug in die Endrunde qualifiziert. Hier können die Gegner auch aus weiter entfernten badischen Regionen kommen und die Aufgaben werden dadurch tendenziell nicht leichter.

Unsere **Pokalmannschaft** hatte ein Heimspiel und bekam es mit dem Schachklub Chaos Mannheim zu tun. Wir gingen zwar leicht favorisiert in die Begegnung, doch die Kurpfälzer erwiesen sich als absolut ebenbürtig. Thomas und Paul konnten ihre Partien an den Brettern eins und vier gewinnen, dafür hatten die Mannheimer jedoch an Brett zwei und drei die Nase vorn.

Da nun im KO-System gespielt wird, mussten Blitzpartien die Entscheidung bringen. Hier hatten die Mannheimer das bessere Händchen, erreichten zwei Siege und zwei Remis und gewannen mit 3:1. Herzlichen Glückwunsch in die Quadratestadt – wahrscheinlich ist der Mannheimer Grundriss doch ein bedeutender Vorteil beim Schach.

Unsere **Ü65-Senioren** gingen unter gänzlich anderen Vorzeichen in die Endrunde. Vom Turnierleiter gut gemeint, da mit kurzer Anfahrt verbunden, hatte unser Team erneut die Karlsruher Schachfreunde vor der Brust und war dabei deutlicher Außenseiter. In der Vorrunde konnten wir gegen den gleichen Gegner zwar ein 2:2 erreichen, aber damals waren die Karlsruher nur zu dritt. Dieses Mal traten sie in der heimischen Südstadt vollzählig an und an den Brettern eins und vier hatten Thomas und Bernd A. Kontrahenten mit einem DWZ-Vorsprung von über 200 Punkten. Ulrich am zweiten Brett war „nur“ mit 150 Punkten im Hintertreffen. Lediglich Werner an Brett drei konnte auf einen kleinen Vorteil hoffen.

Aber jede Partie muss natürlich erst gespielt werden, und eine Überraschung ist immer drin. Mehrere Überraschungen wären allerdings schon überraschend. Doch auch das gibt es. Und los

geht's: Werner schrammt knapp am Gewinn vorbei, holt aber einen wichtigen halben Punkt. Bernd gegen seinen guten Freund Ulrich Schuster ebenfalls, die erste Überraschung! Thomas hält sensationell ein Remis gegen den starken IM Lothar Arnold! Der Mannschaftskampf ist offen, aber zwei „Ü“ zu null für uns. Nun hängt alles an unserem Ulrich. Was macht Ulrich am zweiten Brett? Er gewinnt! Der Teufelskerl gewinnt seine Partie und katapultiert uns damit völlig unerwartet ins Halbfinale! Mit Spannung erwarten wir den nächsten Gegner, der ganz sicher kein leichter sein wird.

Schwarzwalddverein

## Schwarzwalddverein Waldbronn e.V.

### So., 25. Mai - Wanderung durch das heimische Gäu!

Treffpunkt: 09.00 Uhr Kurhaus Reichenbach  
Wanderstrecke: Kurhaus Reichenbach – Langensteinbach – Ittersbach – Hermannsee – Spielberg – Reichenbach Kurpark  
Wegstrecke: 17 km, Wanderzeit 5 Std.  
An- und Abstieg: gering  
Einkehr: Rucksackvesper mitnehmen  
Führung: Volker Löhle

### So., 1. Juni – Durch ein verwunschenes Tal und einsame Wälder rund um Dobel und Langmartskopf Wir tauchen ein in die „Grüne Unendlichkeit“ des hinteren Eyachtals und des Dürreychbachs, Waldbaden pur. Hier sind außer der Stille nur das Plätschern des Baches, der Gesang der Vögel, das Rauschen des Windes in den Bäumen zu hören und zu spüren.

Anfahrt: 8.36 Uhr Bahnhof Busenbach (S 1)  
Treffpunkt: 8.50 Uhr Bahnhof Bad Herrenalb  
Abfahrt: 9.00 Uhr Bahnhof Bad Herrenalb (Bus X63)  
Fahrkarte: KVV-Ticket, Deutschlandticket  
Wanderstrecke: Dobel Ortsmitte – Eyachtal – Große Wiese – Langmartskopfhütte – Hahnenfalzhütte – Talwiese  
Wegstrecke: 14 km, Wanderzeit 4 Std  
An- und Abstieg: 460 m / 550 m  
Bitte beachten! Rucksackvesper für unterwegs mitnehmen.  
Festes, hohes Schuhwerk erforderlich.  
Einkehr: vorgesehen im Skiheim Talwiese (Oberes Gaisstal)  
Führung: Franz Linemann

### Familie/Jugend

### So., 18. Mai – Familienwanderung von Ittersbach nach Feldrennach, Führungen im Wildbienenheim. Das Kinderprogramm im Wildbienenheim ist gut geeignet für Kinder zwischen ca. 4 und 11 Jahren.

Anfahrt: 10.00 Uhr Bahnhof Reichenbach (S 11) Rathaus  
Fahrkarte: KVV-Ticket, Deutschlandticket  
Wanderstrecke: Von Ittersbach nach Feldrennach zum Wildbienenheim und zurück  
Wegstrecke: 6,4 km, Wanderzeit 2 Std.  
An- und Abstieg: 75 m / 75 m

**Anmeldung erforderlich**, da die Teilnehmerzahl auf 15 Erwachsene und 10 Kinder begrenzt ist!

Die Kosten betragen: 18,00 € pro Erwachsenem mit Kind, 25,00 € pro Familie

In den Beträgen sind beinhaltet: Kaffee, Tee, Wasser und Zopf vom Windhof.

**Die Anmeldung ist bis zum 10. Mai 2025** zu senden an die Organisatorin (per E-Mail):

**familiengruppe@schwarzwalddverein-waldbronn.eu**

Einkehr: Rucksackverpflegung und Pausen am Wildbienenheim (evtl. zusätzliche Zeit zum Verweilen und Spielen einplanen)

Organisatorin: Stefanie Müller

## Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal



### Rasen wachsen lassen:

#### Fünf gute Gründe, seltener zu mähen

Ganz einfach im Garten etwas für Artenvielfalt tun: Seltener den Rasen mähen! Die **Aktion „mähfreier Mai“** ruft dazu auf, im Mai gar nicht zu mähen und die Wiese einfach wachsen zu lassen. Schon bald werden Sie Besuch von Schmetterlingen und Wildbienen bekommen. Hier sind noch mehr gute Gründe, den Rasen seltener zu mähen:

#### 1. Mehr Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten im Garten

Oft wachsen nektar- und pollenhaltige Wildkräuter wie Klee, Gänseblümchen, Löwenzahn, Gundermann oder Ehrenpreis in der Wiese langsamer als Gras. Wenn Sie seltener mähen, blühen diese Pflanzen und liefern wertvolles Futter für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten. Die Insekten bestäuben Ihr Obst und Gemüse und sind für das Ökosystem unersetzlich.

#### 2. Mehr Vögel und Fledermäuse im Garten

Die Insekten im Garten locken Vögel und Fledermäuse an, die sich von den Insekten ernähren.

#### 3. Mehr Nützlinge im Garten, die Ihr Gemüse verteidigen

Ein lebendiger Garten mit höherem Gras und blühenden Pflanzen zieht nicht nur Vögel an, sondern auch weitere Nützlinge wie Marienkäfer, Florfliegen und Schlupfwespen. Die vertilgen Blattläuse und Schnecken, die sonst Ihr Gemüse fressen würden.

#### 4. Rückzugsort für Igel und weitere Tiere

Dichtes Gras ist ein Schutz- und Rückzugsraum für Igel, Gartenschläfer und Amphibien. Außerdem finden sie in einer artenreichen Wiese Insekten, von denen sie sich ernähren.

#### 5. Wiese speichert Feuchtigkeit besser

Höheres Gras schützt den Boden vor dem Austrocknen. Die Erde bleibt länger feucht und Sie müssen seltener gießen. Der feuchte Boden verbessert das Mikroklima im gesamten Garten. Gleichzeitig steigt die Bodenqualität, da sich Regenwürmer, Springschwämme und Asseln wohlfühlen.

Weniger Mähen heißt natürlich auch, dass Sie mehr Zeit haben, die blühenden Pflanzen, Schmetterlinge, Wildbienen und Vögel in Ihrem Garten zu genießen.

#### Machen Sie mit beim mähfreien Mai!

Quelle: BUND Öko-Tipps

### Kontakt

Manfred Müller, Tel.: 0172 4875765,

manfred-mueller@posteo.de

Klaus Rösch, Tel.: 07202 7654, klaus\_roesch@t-online.de

Homepage: mittleres-albtal.bund.net

## Projekt Artenvielfalt



**Autorinnenlesungen von Bärbel Oftring, Biologin und Autorin**  
Bärbel Oftrings Erlebnislesungen sind für Kinder genauso interessant und spannend wie für Erwachsene.

**wo:** Lesetreff Waldbronn, Stuttgarter Straße 25

**wann:** Samstag, 10. Mai, um **10:00 Uhr**

für Kinder vom Vorschulalter bis zur 2. Klasse

### „Schau mal, eine Spinne!“

*Spinnen sind eklig? Nein! Spinnen sind faszinierend!*

Zu Unrecht fürchten sich viele Menschen vor Spinnen, dabei sind es faszinierende Lebewesen mit außergewöhnlichen Fähigkeiten. Wer weiß schon, dass Spinnen mit den Beinen hören können, die superfeinen Spinnfäden stärker als Stahl sind und sie auch einen Geburtstag haben?

Anhand der bekanntesten einheimischen Spinne, der Gartenkreuzspinne, lernen die Kinder Spannendes über Spinnen, von denen es bei uns über 800 verschiedene Arten gibt.

**wann:** Samstag, 10. Mai, um **14:30 Uhr**

für Kinder von der 2. Klasse bis zur 5. Klasse

### „Tatort Natur“

*„Krimis“ aus der Natur, äußerst spannend*

Betrug, Überfälle, Ringkämpfe oder Diebstahl – solche „Delikte“ kommen tagtäglich in der Natur vor, wenn es ums Überleben



Deine Region auf

**NUSSBAUM.de**

geht. Man kann nur staunen, wenn Bärbel Oftring tempo- und kenntnisreich von ganz alltäglichen Strategien verschiedener Tiere erzählt, die so spannend zu hören sind wie ein Krimi. Kinder bekommen auf diese Weise einen tollen Einblick, wie das Leben der Tiere auf der Erde funktioniert.

- > Eintritt je 7 € > KOMBI-/FAMILIENTICKET (3 – 6 Tickets für eine Familie) 20 €
- > Vorverkauf im Lesetreff und bei Literatur

### Workshop – ökologisches Mähen mit der Sense

Heike Bley, *Genossenschaft Zukunftsmelodie eG*  
wann: Samstag, 10. Mai, Beginn 9:00 Uhr  
Ort: Raupengarten der Freien Schule Nimmersatt, Gut Hellberg, Schöllbronner Straße 78, Ettligen  
Anmeldung bis 3. Mai unter [info@zukunftmelodie.de](mailto:info@zukunftmelodie.de)  
Dauer des Workshops ca. 4 Stunden, Spenden sind willkommen

### Vorankündigung !

**Tage der Artenvielfalt Baden-Württemberg 24. und 25. Mai**  
Programm des BUND Mittleres Albtal in Kooperation mit der katholischen und evangelischen Kirche und der Gemeinde Waldbronn unter der Schirmherrschaft des Waldbronner Bürgermeisters Christian Stalf

### Samstag, 24. Mai

- > Welt der Nachtjäger
- > Nachtfalterleuchtabend am Kurparksee Waldbronn

### Sonntag, 25. Mai:

- > **Ökumenischer Gottesdienst**
  - > Aktionen im Waldbronner Kurpark
- Nähere Angaben zu den Veranstaltungen im nächsten Amtsblatt

**Kontakt:** Martina Schmidt-Schüssler, Tel. 0157 31332170; E-Mail: [martina.schuessler@bund.net](mailto:martina.schuessler@bund.net)

Dr. Klaus Rösch: Tel.: 07202/7654 - E-Mail: [klaus\\_roesch@t-online.de](mailto:klaus_roesch@t-online.de)

Mehr zum Projekt Artenvielfalt: <https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt> und Instagram-Kanal.

## Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/  
Wählervereinigungen verantwortlich

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



### Wiese in Busenbach erhalten - Petition gestartet

Gegen die Stimmen der grünen Abgeordneten hat der Gemeinderat beschlossen, die neu zu beschaffenden Container für den Kindergarten Waldhöhle auf das Wiesengrundstück an der Wiesenstraße zu stellen. Unsere Fraktion hält die Wiese wegen der dort herrschenden sehr feuchten Verhältnisse für ungeeignet. Außerdem geht es hier auch darum, die Wiese als grüne Oase und als Spielort für die anwohnenden Kinder zu erhalten. Die Grünen Gemeinderät\*innen halten das gemeindeeigene Grundstück im Rück II, das sich direkt neben der Fläche für die neu zu bauende Kita befindet, für wesentlich geeigneter. Inzwischen wurde von einer Anwohnerin eine Petition gestartet, die der Ortsverband unterstützt:

[https://www.change.org/p/erhalt-von-spiel-kinderwiese-und-gr%C3%BCnfl%C3%A4che-in-der-wiesenstra%C3%9Ffe?source\\_location=search](https://www.change.org/p/erhalt-von-spiel-kinderwiese-und-gr%C3%BCnfl%C3%A4che-in-der-wiesenstra%C3%9Ffe?source_location=search)



### Termine

Kreismitgliederversammlung am **8. Mai, 19 Uhr**, Restaurant Apollon (ehemals Wagenburg) Karlsbad  
Neumitgliederstammtisch für Karlsbad, Marzell und Waldbronn am Donnerstag, **22.05. 19 Uhr**, Restaurant Zum Polske, Stuttgarter Straße 93, Waldbronn

### Bleibt in Kontakt mit uns

**Folge uns:** [https://www.instagram.com/gruene\\_waldbronn/](https://www.instagram.com/gruene_waldbronn/)

**Schreibe uns:** [brigitte.kalkofen@web.de](mailto:brigitte.kalkofen@web.de)

**Du findest uns:** [www.gruene-waldbronn.de](http://www.gruene-waldbronn.de)

Vorstand Bündnis 90/Die Grünen Karlsbad/Marzell/Waldbronn:  
Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Karola Keitel, Thomas Krüger, Marc Purreiter, Uwe Rohrer



## SPD Waldbronn

### Sehr erfolgreiches Maifest



Die vollbesetzte Wiesenfesthalle ... Foto: SPD Waldbronn

Unser Maifest ist inzwischen zu einem festen und beliebten Bestandteil des Waldbronner Veranstaltungskalenders geworden. Und so freuten wir uns, dass wieder so viele Gäste unserer Einladung gefolgt sind. Zur Mittagszeit waren bei herrlichem Wetter in und vor der Halle alle Tische voll besetzt!

Unter den zahlreichen Gästen konnten wir auch unsere **Landtagskandidatin Anneke Graner, den SPD-Kreisvorsitzenden Assad Hussain**, einige Gemeinderäte, zahlreiche Jusos sowie auch viele Freunde benachbarter Ortsvereine begrüßen.

Auch diesmal gab es wieder die beliebten Bratwürste Thüringer Art vom Holzkohlegrill, Pommies, Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Empanadas und Pizza von Familie de Luca rundeten das Speiseangebot ab.

Vor der Halle erfreute sich das Kinderkarussell des MSC-Reichenbach wie immer großer Beliebtheit.

Wir bedanken uns bei allen Gästen für ihr Kommen und für viele interessante Begegnungen und gute Gespräche! Ein herzliches Dankeschön geht wieder an die Bäckerei Nussbaumer, sowie auch insbesondere an die Helfer vom Karlsbader sowie vom Marzeller SPD-Ortsverein.

Auch allen weiteren Helfern vor, während und nach dem Fest sowie allen Kuchenspendern sagen wir herzlichen Dank!

### Helferfest

Als Dank für die große Unterstützung bei unserem diesjährigen Maifest laden wir alle Helfer herzlich zum Flammkuchen-Essen in den Hirsch ein!

Termin: Heute, 08.05.2025 ab 19 Uhr im Gasthaus Hirsch in Waldbronn-Etzenrot

### Kontakt:

Ortsvereinsvorsitzende Gabriele Bitter

Homepage: [www.spdwaldbronn.de](http://www.spdwaldbronn.de)

facebook: [www.facebook.com/spdwaldbronn](https://www.facebook.com/spdwaldbronn)



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?  
Wir beraten Sie gerne!

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)